

Zeitschrift: Schweizerisches Handelsamtsblatt = Feuille officielle suisse du commerce = Foglio ufficiale svizzero di commercio
Herausgeber: Staatssekretariat für Wirtschaft
Band: 60 (1942)
Heft: 258

Heft

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

Download PDF: 04.05.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Bern
Donnerstag, 5. November
1942

Schweizerisches Handelsamtsblatt

Berne
Jeudi, 5 novembre
1942

Feuille officielle suisse du commerce · Foglio ufficiale svizzero di commercio

Erscheint täglich,
ausgenommen an Sonn- und Feiertagen

60. Jahrgang — 60^{me} année

Paraît tous les jours,
le dimanche et les jours de fête exceptés

N° 258

Redaktion und Administration:
Eiffingerstrasse 3 in Bern. Telefon Nr. (031) 21660

Im Inland kann nur durch die Post abonniert werden — Abonnementsbeträge nicht an obige Adresse, sondern am Postschalter einzahlen — Abonnementspreis für SHAB. (ohne Beilagen): Schweiz: jährlich Fr. 22.30, halbjährlich Fr. 12.30, vierteljährlich Fr. 6.30, zwei Monate Fr. 4.50, ein Monat Fr. 2.50 — Ausland: Zuschlag des Portos — Preis der Einzelnummer 25 Rp. — Annoncen-Regie: Publicitas A.G. — Insertionsstarif: 20 Rp. die einspaltige Millimeterzeile oder deren Raum; Ausland 25 Rappen — Jahresabonnementspreis für „Die Volkswirtschaft“: Fr. 4.70.

Rédaction et Administration:
Eiffingerstrasse 3, à Berne, Téléphone n° (031) 21660

En Suisse, les abonnements ne peuvent être pris qu'à la poste — Prière de ne pas verser le montant des abonnements à l'adresse ci-dessus, mais au guichet de la poste — Prix d'abonnement pour la FOSC. (sans suppléments): Suisse: un an 22 fr. 30; un semestre 12 fr. 30; un trimestre 6 fr. 30; deux mois 4 fr. 50; un mois 2 fr. 50 — Etranger: Prix de port en plus — Prix du numéro 25 cts — Régie des annonces: Publicitas S.A. — Tarif d'insertion: 20 cts la ligne de colonne d'un mm ou son espace; étranger 25 cts — Prix d'abonnement annuel à „La Vie économique“ ou à „La Vita economica“: 4 fr. 70.

N° 258

Inhalt — Sommaire — Sommario

Amtlicher Teil — Partie officielle — Parte ufficiale

Handelsregister. Registre du commerce. Registro di commercio.
Konzessionsgesuche für den Transport von Personen. Demandes de concession pour le transport de personnes. Domande di concessione per il trasporto di persone.
Fabrik- und Handelsmarken. Marques de fabrique et de commerce. Marche di fabbrica e di commercio 102997—109016.

Mitteilungen — Communications — Comunicazioni

Luxussteuer: Aufforderung zur Erfüllung der Steuer- und der Anmeldepflicht. Impôt sur le luxe: Invitation à remplir ses obligations fiscales et son devoir de déclaration. Imposta sul lusso: Invito all'adempimento dell'obbligo fiscale e dell'obbligo d'iscrizione.

Amtlicher Teil — Partie officielle — Parte ufficiale

Handelsregister — Registre du commerce — Registro di commercio

Zürich — Zurich — Zurigo

30. Oktober 1942. Verlags- und Sortimentsbuchhandlung und Buchdruckerei.

Schulthess & Co., Kommanditgesellschaft, in Zürich (SHAB. Nr. 192 vom 18. August 1934, Seite 2317), Verlags- und Sortimentsbuchhandlung und Buchdruckerei. Diese Gesellschaft hat sich infolge Uebererganges des Geschäftes in Aktiven und Passiven gemäss Bilanz vom 31. März 1942 an die «Schulthess & Co. A.-G. Zürich», in Zürich, aufgelöst. Die Firma ist erloschen.

30. Oktober 1942. Verlags- und Sortimentsbuchhandlung und Buchdruckerei.

Schulthess & Co. A.-G. Zürich. Unter dieser Firma ist mit Sitz in Zürich auf Grund der Statuten vom 14./29. Oktober 1942 eine Aktiengesellschaft gebildet worden. Der Zweck der Gesellschaft ist der Betrieb einer Verlags- und Sortimentsbuchhandlung sowie einer Buchdruckerei. Das Grundkapital beträgt Fr. 250 000 und ist eingeteilt in 250 auf den Namen lautende, vollliberierte Aktien zu Fr. 1000. Die Gesellschaft übernimmt von der Kommanditgesellschaft «Schulthess & Co.», in Zürich, deren bisher geführtes Geschäft in Aktiven und Passiven gemäss Uebernahmebilanz per 31. März 1942, wonach die Aktiven Fr. 241 488.74 und die Passiven Fr. 74 520 betragen, zum Preise von Fr. 166 968.74, der durch Hingabe von 163 als voll libertiert geltenden Gesellschaftsaktien zu Fr. 1000 und durch Barzahlung von Fr. 3968.74 getilgt wird. Ausserdem übernimmt die Gesellschaft von Dr. h. c. Hans Schulthess, von und in Zürich, laut Uebernahmevertrag vom 14. Oktober 1942 die Liegenschaft Zwingliplatz 2, in Zürich 1, zum Preise von Fr. 140 000, der durch Uebernahme der auf der Liegenschaft lastenden I. Hypothek von Fr. 70 000 und durch Hingabe von 70 als voll libertiert geltenden Gesellschaftsaktien zu Fr. 1000 getilgt wird. Die Mitteilungen an die Aktionäre erfolgen durch eingeschriebenen Brief. Publikationsorgan ist das Schweizerische Handelsamtsblatt. Der Verwaltungsrat kann weitere Publikationsorgane bestimmen. Der Verwaltungsrat besteht aus mindestens 3 Mitgliedern. Mitglieder des Verwaltungsrates sind Dr. h. c. Hans Schulthess, Präsident; Robert Hürlimann-Schulthess, Vizepräsident, und Hans C. Schulthess, alle von und in Zürich. Dr. h. c. Hans Schulthess und Robert Hürlimann führen Einzelunterschrift. Hans C. Schulthess führt Kollektivunterschrift mit Dr. h. c. Hans Schulthess oder Robert Hürlimann-Schulthess. Domizil: Zwingliplatz 2, in Zürich 1.

31. Oktober 1942.

Schweizerische Volksbank, Zürich, in Zürich 1 (SHAB. Nr. 111 vom 16. Mai 1942, Seite 1106), Zweigniederlassung der Genossenschaft unter der Firma «Schweizerische Volksbank», mit Hauptsitz in Bern. Die Unterschrift von Alfred Hirs ist erloschen. Dagegen hat der Verwaltungsrat zum weiteren Generaldirektor gewählt: Fritz Hinderling, von Basel, in Bern; er zeichnet für den Hauptsitz und sämtliche Zweigniederlassungen kollektiv mit je einem der übrigen Unterschriftsberechtigten. Der bisherige Vizedirektor Dr. Ernst Blessing, von Neuhausen, in Zürich, ist zum Direktor ernannt worden. Seine Kollektivunterschrift wird bestätigt. Die Unterschrift von Dr. Robert Rickenbacher ist erloschen.

31. Oktober 1942.

Schweizerische Volksbank, Helvetiaplatz, Zürich, in Zürich 4 (SHAB. Nr. 111 vom 16. Mai 1942, Seite 1106), Zweigniederlassung der Genossenschaft unter der Firma «Schweizerische Volksbank» mit Haupt-

sitz in Bern. Die Unterschrift von Alfred Hirs ist erloschen. Dagegen hat der Verwaltungsrat zum weiteren Generaldirektor gewählt: Fritz Hinderling, von Basel, in Bern; er zeichnet für den Hauptsitz und sämtliche Zweigniederlassungen kollektiv mit je einem der übrigen Unterschriftsberechtigten. Der bisherige Vizedirektor Dr. Ernst Blessing, von Neuhausen, in Zürich, ist zum Direktor ernannt worden. Seine Kollektivunterschrift wird bestätigt. Die Unterschrift von Dr. Robert Rickenbacher ist erloschen.

31. Oktober 1942.

Schweizerische Volksbank, Wädenswil (SHAB. Nr. 111 vom 16. Mai 1942, Seite 1107), Zweigniederlassung der Genossenschaft unter der Firma «Schweizerische Volksbank» mit Hauptsitz in Bern. Die Unterschrift von Alfred Hirs ist erloschen. Dagegen hat der Verwaltungsrat zum weiteren Generaldirektor gewählt: Fritz Hinderling, von Basel, in Bern; er zeichnet für den Hauptsitz und sämtliche Zweigniederlassungen kollektiv mit je einem der übrigen Unterschriftsberechtigten. Der bisherige Vizedirektor Dr. Ernst Blessing, von Neuhausen, in Zürich, ist zum Direktor ernannt worden. Seine Kollektivunterschrift wird bestätigt. Die Unterschrift von Dr. Robert Rickenbacher ist erloschen.

31. Oktober 1942.

Schweizerische Volksbank, Thalwil, in Thalwil (SHAB. Nr. 110 vom 15. Mai 1942, Seite 1098), Zweigniederlassung der Genossenschaft unter der Firma «Schweizerische Volksbank» mit Hauptsitz in Bern. Die Unterschrift von Alfred Hirs ist erloschen. Dagegen hat der Verwaltungsrat zum weiteren Generaldirektor gewählt: Fritz Hinderling, von Basel, in Bern; er zeichnet für den Hauptsitz und sämtliche Zweigniederlassungen kollektiv mit je einem der übrigen Unterschriftsberechtigten. Der bisherige Vizedirektor Dr. Ernst Blessing, von Neuhausen, in Zürich, ist zum Direktor ernannt worden. Seine Kollektivunterschrift wird bestätigt. Die Unterschrift von Dr. Robert Rickenbacher ist erloschen.

31. Oktober 1942.

Schweizerische Volksbank, Dietikon, in Dietikon (SHAB. Nr. 110 vom 15. Mai 1942, Seite 1098), Zweigniederlassung der Genossenschaft unter der Firma «Schweizerische Volksbank» mit Hauptsitz in Bern. Die Unterschrift von Alfred Hirs ist erloschen. Dagegen hat der Verwaltungsrat zum weiteren Generaldirektor gewählt: Fritz Hinderling, von Basel, in Bern; er zeichnet für den Hauptsitz und sämtliche Zweigniederlassungen kollektiv mit je einem der übrigen Unterschriftsberechtigten. Der bisherige Vizedirektor Dr. Ernst Blessing, von Neuhausen, in Zürich, ist zum Direktor ernannt worden. Seine Kollektivunterschrift wird bestätigt. Die Unterschrift von Dr. Robert Rickenbacher ist erloschen.

31. Oktober 1942.

Schweizerische Volksbank, Winterthur, in Winterthur 1 (SHAB. Nr. 111 vom 16. Mai 1942, Seite 1106), Zweigniederlassung der Genossenschaft unter der Firma «Schweizerische Volksbank» mit Hauptsitz in Bern. Die Unterschrift von Alfred Hirs ist erloschen. Dagegen hat der Verwaltungsrat zum weiteren Generaldirektor gewählt: Fritz Hinderling, von Basel, in Bern; er zeichnet für den Hauptsitz und sämtliche Zweigniederlassungen kollektiv mit je einem der übrigen Unterschriftsberechtigten.

31. Oktober 1942.

Schweizerische Volksbank, Uster, in Uster (SHAB. Nr. 110 vom 15. Mai 1942, Seite 1098), Zweigniederlassung der Genossenschaft unter der Firma «Schweizerische Volksbank» mit Hauptsitz in Bern. Die Unterschrift von Alfred Hirs ist erloschen. Dagegen hat der Verwaltungsrat zum weiteren Generaldirektor gewählt: Fritz Hinderling, von Basel, in Bern; er zeichnet für den Hauptsitz und sämtliche Zweigniederlassungen kollektiv mit je einem der übrigen Unterschriftsberechtigten.

31. Oktober 1942.

Schweizerische Volksbank, Wetzikon, in Wetzikon (SHAB. Nr. 111 vom 16. Mai 1942, Seite 1107), Zweigniederlassung der Genossenschaft unter der Firma «Schweizerische Volksbank» mit Hauptsitz in Bern. Die Unterschrift von Alfred Hirs ist erloschen. Dagegen hat der Verwaltungsrat zum weiteren Generaldirektor gewählt: Fritz Hinderling, von Basel, in Bern; er zeichnet für den Hauptsitz und sämtliche Zweigniederlassungen kollektiv mit je einem der übrigen Unterschriftsberechtigten.

31. Oktober 1942. Handel in Krawatten.

Frau Winkler, in Zürich. Inhaberin dieser Firma ist Maria Winkler geb. Rast, von Hitzkirch (Luzern), in Zürich 7. Der Ehemann hat gemäss Art. 167 ZGB. Zustimmung erteilt. Handel in Krawatten. Hirslandstrasse 36.

31. Oktober 1942. Metallzeugnisse.

Aladin Aktiengesellschaft, in Zürich 2 (SHAB. Nr. 156 vom 9. Juli 1942, Seite 1583), Metallzeugnisse für die mechanisch-technische, die elektrotechnische und chemische Industrie. Diese Gesellschaft hat in der Generalversammlung vom 27. Oktober 1942 ihre Statuten revidiert, wodurch die publikationspflichtigen Tatsachen folgende Änderungen erfahren: Die bisherigen Namenaktien sind in Inhaberaktien umgewandelt. Publikationsorgan ist das Schweizerische Handelsamtsblatt. Das Fr. 50 000 betragende Grundkapital ist voll einbezahlt.

31. Oktober 1942.

Fecht & Co., Buchhandlung Enge, in Zürich 2. Unter dieser Firma sind Witwe Meta Maria Fecht geb. Franz, von Aarau, in Zürich 2, als unbeschränkt haftende Gesellschafterin und Louise Steinberg, von und in Zürich, als Kommanditistin mit einer Bareinlage von Fr. 4000 eine Kommanditgesellschaft eingegangen, welche am 30. Oktober 1942 ihren Anfang nahm. Die Firma erteilt Einzelprokura an die Kommanditistin Louise Steinberg. Sortimentsbuchhandlung. Bleicherweg 56.

2. November 1942.

Fürsorgefonds der Baumwollspinnerei Rorbas A.G., Rorbas. Unter diesem Namen besteht auf Grund der Urkunde vom 12. Oktober 1942 eine Stiftung mit Sitz in Rorbas. Zweck derselben ist die Unterstützung von Angestellten, Arbeitern und Arbeiterinnen, welche mindestens 5 Jahre ununterbrochen im Betriebe der « Baumwollspinnerei Rorbas A.G. », in Rorbas, tätig waren und wegen Alters ganz oder teilweise arbeitsunfähig geworden sind. Ferner dient der Fürsorgefonds zur Unterstützung von Angestellten, Arbeitern und Arbeiterinnen oder deren Angehörigen, ohne Rücksicht auf die Tätigkeitsdauer im Betrieb der « Baumwollspinnerei Rorbas A.G. » in Fällen ausserordentlicher und namentlich unverschuldeter Not. Der Fürsorgefonds kann auch für Krankenunterstützung verwendet werden. Ausserdem kann er auch im Falle der Gründung einer staatlichen Alters- und Hinterbliebenen- oder Invaliditätsversicherung für deren Zwecke verwendet werden. Einziges Organ der Stiftung ist der aus 2 bis 3 Mitgliedern bestehende Stiftungsrat. Die Mitglieder des Stiftungsrates führen Kollektivunterschrift je zu zweien. Es sind dies: Julius Bickel, von Aengst am Albis, in Windisch (Aargau), Präsident, und Alois Schnyder, von Alten-dorf (Schwyz), in Rorbas, Mitglied des Stiftungsrates. Domizil: bei der Baumwollspinnerei Rorbas A.G.

2. November 1942.

ABRAX Schiefmittel & Maschinen A.-G., in Zürich 4 (SHAB. Nr. 191 vom 19. August 1942, Seite 1891). Der Verwaltungsrat erteilt Kollektivprokura an Arnold Spreiermann, von Liestal, in Burgdorf. Der Genannte zeichnet je mit einem der übrigen Unterschriftsberechtigten.

2. November 1942. Handel in Eisenwerkzeugen.

Werner Frei-Nef, in Zürich. Inhaber dieser Firma ist Werner Frei-Nef, von Auenstein (Aargau), in Zürich 11. Handel in Eisenwerkzeugen. Hofwiesenstrasse 296.

2. November 1942. Transporte, Handel mit Möbeln.

Henriette Bucher, in Zürich (SHAB. Nr. 89 vom 17. April 1941, Seite 729), Transporte. Diese Firma verzigt als weitere Geschäftsnatur: Handel mit Möbeln.

2. November 1942. Baugeschäft usw.

Walter Egg, in Bülach (SHAB. Nr. 16 vom 22. Januar 1942, Seite 167), Baugeschäft usw. Einzelprokura wurde erteilt an Emma Egg geb. Hiltbrand, von und in Bülach (Ehefrau des Inhabers).

2. November 1942. Import und Export überseeischer Produkte.

Gehr. Volkart, Inhaber Georg Reinhart, Werner Reinhart, Peter Reinhart, Kollektivgesellschaft, in Winterthur 1 (SHAB. Nr. 131 vom 10. Juni 1942, Seite 1302), Import und Export in sämtlichen überseeischen Produkten. Der Prokurist Walter Fenner ist Bürger von Winterthur. Die Prokura von Wilhelm Rehmer ist erloschen.

2. November 1942. Verlag.

Steinberg & Co., Kollektivgesellschaft, in Zürich 2 (SHAB. Nr. 192 vom 20. August 1942, Seite 1898). Diese Firma verzigt als Geschäftsnatur lediglich Verlag. Das Geschäftslokal befindet sich nun Dianastrasse 3, in Zürich 2.

2. November 1942. Bijouterie-Fabrikation.

H. Böhler, in Zürich (SHAB. Nr. 274 vom 28. November 1922, Seite 2218), Bijouterie-Fabrikation. Diese Firma ist infolge Geschäftsaufgabe erloschen.

2. November 1942. Handel in Uhren usw.

Ernst Moser, in Meilen (SHAB. Nr. 121 vom 28. Mai 1934, Seite 1418), Handel in Uhren usw. Die Firma ist infolge Verkaufs des Geschäftes erloschen.

Bern — Berne — Berna

Bureau Biel

30. Oktober 1942.

Sauter Frères & Co., fabrique d'horlogerie « Pierpont », S.A., mit Sitz in Biel (SHAB. Nr. 156 vom 7. Juli 1938, Seite 1510). Die Gesellschaft hat in der ausserordentlichen Generalversammlung der Aktionäre vom 17. September 1942 das Aktienkapital von Fr. 50 000 durch Ausgabe von 40 neuen Namenaktien zu Fr. 500 auf Fr. 70 000 erhöht. Die neu ausgegebenen Namenaktien sind voll liberiert, Fr. 17 000 durch Anweisung aus einer Spezialreserve (nicht bezogene Gewinne) und Fr. 3000 durch Verrechnung mit Forderungen an die Gesellschaft. Das Grundkapital beträgt nun Fr. 70 000 und ist aufgeteilt in 140 voll liberierte Namenaktien. Gleichzeitig wurden die Statuten entsprechend revidiert. Die übrigen bereits publizierten Tatsachen haben keine Änderung erfahren.

31. Oktober 1942.

Fabrique d'Horlogerie Soly S.A. (Uhrenfabrik Soly A.-G.) (Soly Watch Co. Ltd.), in Biel (SHAB. Nr. 225 vom 25. September 1941, Seite 1882). Die Gesellschaft hat entsprechend Beschluss der ausserordentlichen Generalversammlung der Aktionäre vom 23. April 1942 ihren Sitz nach Neuenburg verlegt (SHAB. Nr. 100 vom 2. Mai 1942, Seite 1009). Sie wird im Handelsregister von Biel von Amtes wegen gelöscht.

31. Oktober 1942.

Caisse de prévoyance de la Fabrique d'horlogerie Soly S.A., in Biel (SHAB. Nr. 74 vom 31. März 1942, Seite 741). Die Stiftung hat mit Zustimmung der Aufsichtsbehörde ihren Sitz nach Neuenburg verlegt (SHAB. Nr. 109 vom 13. Mai 1942, Seite 1093). Sie wird im Handelsregister von Biel von Amtes wegen gelöscht.

31. Oktober 1942.

Schweizerische Nationalbank, mit Hauptsitz in Bern und Zweigniederlassung in Biel (SHAB. Nr. 232 vom 6. Oktober 1942, Seite 2258). Die Kollektivunterschrift des Fritz Sehnorff, Mitglied des Direktoriums, ist erloschen.

31. Oktober 1942. Fuhrhalterei.

Christen & Co., Kommanditgesellschaft, Fuhrhalterei, in Biel (SHAB. Nr. 278 vom 26. November 1936, Seite 2778). Die Gesellschaft verzigt Domizil an der Schwanengasse 36.

31. Oktober 1942. Ausmietung von Schiffen und Ruderbooten.

Neptun, Aktiengesellschaft, in Biel, Ausmietung von Schiffen und Ruderbooten (SHAB. Nr. 231 vom 3. Oktober 1934, Seite 2726). Die Gesellschaft verzigt Domizil an der Neuenburgstrasse 114.

Bureau Burgdorf

2. November 1942. Vertretungen aller Art.

Fritz Wegmüller, in Goldbach, Gemeinde Hasle b. B. Inhaber dieser Firma ist Fritz Wegmüller, von Rüegsau, in Goldbach, Gemeinde Hasle b. B. Vertretungen aller Art, speziell in Bodenverbesserungsmitteln. Schwandenstrasse.

Bureau de Courtelary

29 octobre 1942.

Société anonyme Fabrique de Montres Zila (Zila Watch Co. Ltd.), société anonyme ayant son siège à La Heutte (FOSC. du 3 juillet 1937, n° 152, page 1571). L'assemblée générale extraordinaire du 12 octobre 1942 a modifié les statuts en vue de les adapter aux dispositions du Code des obligations révisé. Les faits antérieurement publiés sont modifiés sur les points suivants: La raison sociale est la suivante: **Fabrique de Montres Zila S.A. (Uhrenfabrik Zila A.G.) (Zila Watch Co. Ltd.)**. Le capital social est augmenté de 30 000 fr. et porté à la somme de 50 000 fr. par l'augmentation de 500 fr. à 1250 fr. de la valeur nominale des 40 actions. Les actions sont au porteur. Le capital est libéré jusqu'à concurrence de 20 000 fr. Les publications de la société ont lieu dans la Feuille officielle suisse du commerce. La société est administrée par un conseil d'administration de 2 à 3 membres. En font actuellement partie: président: Oscar Scheidegger, de Lützelflüh (Berne), à La Heutte; secrétaire: Léa Scheidegger-Bourquin, de Lützelflüh (Berne), à La Heutte. La société est engagée par la signature individuelle des deux administrateurs susdésignés. La procuration conférée à Jules Gubler est éteinte.

30 octobre 1942. Courtage d'immeubles.

Di. Wingeler, courtage d'immeubles, au Brahon sur Sonceboz (FOSC. du 21 septembre 1942, n° 219, page 2126). Par jugement du président du tribunal de Courtelary, du 21 octobre 1942, la faillite de cette raison, prononcée le 11 septembre 1942, a été révoquée et le titulaire a été réintégré dans la libre disposition de ses biens.

2 novembre 1942. Charpente, menuiserie.

M. Gonseth, à Sonvilier. Le chef de la maison est Maurice Gonseth, de Gessenay, à Sonvilier. Charpente et menuiserie.

Bureau Frutigen

31. Oktober 1942. Eisenwaren, Velos.

A. Büschlen-Meyer, in Adelboden. Inhaber dieser Firma ist Adolf Büschlen-Meyer, von und in Adelboden. Eisenwaren und Velos. Schlegeli.

2. November 1942. Velohandel, Garage.

F. Fuhrer, in Frutigen. Inhaber dieser Firma ist Fritz Fuhrer, von Adelboden, in Frutigen. Velohandlung und Garage. Wydiallee.

Bureau de Moutier

31 octobre 1942. Plaquettes de souliers.

Alexandre Bähler, fabrication de plaquettes de souliers à Malleray (FOSC. du 9 février 1932, n° 32, page 335). Cette raison individuelle est radiée suite de cessation de commerce.

2 novembre 1942. Epicerie.

Raymond Mettetz, épicerie à Moutier (FOSC. du 24 août 1939, n° 197, page 1765). Cette raison individuelle est radiée suite de cessation de commerce.

Luzern — Lucerne — Lucerna

29. Oktober 1942.

Schweizerische Buchdrucker-Gewerkschaft, Genossenschaft mit Sitz in Luzern (SHAB. Nr. 296 vom 18. Dezember 1933, Seite 2982). Diese Genossenschaft hat sich an der Generalversammlung vom 28. Juni 1942 aufgelöst. Aktiven und Passiven sind übergegangen an den Verein unter gleichem Namen, der im Handelsregister nicht eingetragen wird. Die Genossenschaft wird nach durchgeführter Liquidation gelöscht.

30. Oktober 1942.

Advokaturbureau Dr. jur. W. Hunkeler, in Willisau-Stadt. Inhaber der Firma ist Dr. jur. Wendelin Hunkeler, von Wauwil, in Luzern. Betrieb eines Advokaturbureau.

31. Oktober 1942.

Schweizerische Nationalbank, mit Hauptsitz in Bern und Zweigniederlassung in Luzern (SHAB. Nr. 229 vom 2. Oktober 1942, Seite 2229). Die Unterschrift von Fritz Schnorf ist erloschen.

31. Oktober 1942. Baugeschäft, Zementwaren.

Peter Berüter, Baugeschäft und Zementwarenfabrikation, in Grosswangen (SHAB. Nr. 144 vom 19. Juni 1919, Seite 1063). Die Firma ist infolge Todes des Inhabers erloschen. Aktiven und Passiven gehen über an die neue Firma «Familie Peter Berüter», in Grosswangen.

31. Oktober 1942. Baugeschäft, Zementwaren.

Familie Peter Berüter, in Grosswangen. Unter dieser Firma sind Witwe Marie Berüter geh. Grossmann, deren Söhne und Töchter Peter, Walter, Adolf, Marie und Bertha Berüter, alle von und in Grosswangen, mit Ausnahme von Walter Berüter, der in Turgi (Aargau) wohnt, eine Kollektivgesellschaft eingegangen, welche mit dem 1. November 1942 begonnen und auf dieses Datum Aktiven und Passiven der erloschenen Firma «Peter Berüter», in Grosswangen, übernommen hat. Der Gesellschafter Peter Berüter führt allein die Unterschrift. Baugeschäft und Zementwarenfabrikation.

31. Oktober 1942.

Baugenossenschaft Obergrund Luzern, Genossenschaft mit Sitz in Luzern (SHAB. Nr. 67 vom 20. März 1940, Seite 536). Aus dem Vorstände ist Carl Suter infolge Todes ausgeschieden; seine Unterschrift ist erloschen. Präsident ist Dr. Ludwig Aehermann (bisher Vizepräsident); Vizepräsident ist Eduard Morf, von Illnau (Zürich); Beisitzer ist Wilhelm Suter, von Weggis und Luzern, alle wohnhaft in Luzern. Unterschrift führen der Präsident, der Vizepräsident und der Beisitzer Wilhelm Suter unter sich kollektiv zu zweien sowie der Präsident, der Vizepräsident und der bisherige Sekretär-Kassier Walter Adam je zu zweien. Das Geschäftslokal befindet sich Werhlaube, Weggisgasse 29.

Glarus — Glaris — Glarona

31. Oktober 1942.

Società Anonima commerciale ANCO (Handels-Aktiengesellschaft ANCO) (Société Anonyme commerciale ANCO), in Glarus (SHAB. Nr. 188 vom 15. August 1942, Seite 1867). Dr. Luigi Fontana, des Domenico sel., ist als Verwaltungsrat zurückgetreten; seine Unterschrift ist erloschen. Als neue Mitglieder des Verwaltungsrates wurden gewählt: Luigi Rezzonico, des Luigi sel., von und in Lugano, Präsident; Umherto Muzio, des Umherto, aus Italien, in Lugano, Sekretär, und Giuseppe Citella-Vegezzi, des Giovanni sel., von und in Lugano. Die Verwaltungsratsmitglieder zeichnen kollektiv zu zweien.

2. November 1942. Beteiligungen usw.

Syndikats A.G., in Glarus (SHAB. Nr. 73 vom 29. März 1940, Seite 578). Verwaltung von Beteiligungen an Unternehmen usw. Die Unterschrift von Direktor Otto Josef Krieshaber ist erloschen.

2. November 1942.

Schweizerisch-Amerikanische Stickerel-Industrie-Gesellschaft, Aktiengesellschaft mit Sitz in Glarus (SHAB. Nr. 152 vom 4. Juli 1942, Seite 1539). Aus dem Verwaltungsrat sind die Mitglieder Dr. jur. Leo Gerstle und Walter J. Bär ausgeschieden; deren Unterschriften sind erloschen. Als neues Mitglied wurde gewählt Dr. jur. Hans Ernst Caspar Mayenfisch, von Zürich und Kaiserstuhl, in Zürich; er zeichnet kollektiv zu zweien mit einem andern Zeichnungsberechtigten.

2. November 1942. Radios, Grammos usw.

Anton Stein, Radios, in Näfels. Inhaber dieser Firma ist Anton Stein, von Jona (St. Gallen), in Näfels. Radios, Grammo, Verstärkeranlagen, Reparaturen.

Solothurn — Soleure — Soletta

Bureau Ollen-Gösigen

2. November 1942.

Graphische Anstalt & Verlag Otto Walter Aktiengesellschaft, mit Sitz in Olten (SHAB. Nr. 269 vom 15. November 1940, Seite 2098). Diese Gesellschaft hat in Anpassung an die Vorschriften des neuen Obligationenrechts durch Beschluss der Generalversammlung vom 24. Oktober 1942 ihre Statuten revidiert. Als Änderungen gegenüber den bisher publizierten Tatsachen sind festzustellen: Die Firma lautet nunmehr: **Verlag Otto Walter A.G.** Das Grundkapital von Fr. 1 000 000 ist voll liberriert. Die Bekanntmachungen der Gesellschaft erfolgen im Schweizerischen Handelsamtsblatt, die Mitteilungen an die Aktionäre durch Publikation in der Zeitung «Der Morgen». Als weitere Mitglieder des Verwaltungsrates sind gewählt worden: Otto Walter, von Mümliswil, in Rickenbach (Solothurn), als Präsident; Karl Engholm, von Kammersrohr, in Olten, als Delegierter des Verwaltungsrates; Erwin Girard, von Grenchen, in Moutier (Bern), und Dr. Adolf Rauber, von und in Wolfwil. Vizepräsident ist das bisherige Verwaltungsratsmitglied Basil Linz. Die Gesellschaft wird durch Kollektivzeichnung zu zweien vertreten durch Otto Walter, Präsident, Basil Linz, Vizepräsident, und Karl Engholm, Delegierter des Verwaltungsrates. Dr. Paul Portmann ist nicht mehr Verwaltungsratspräsident und Delegierter des Verwaltungsrates, verbleibt jedoch im Verwaltungsrat. Sein Unterschriftenrecht ist erloschen. Die Prokuraunterschrift des Karl Engholm ist erloschen. Geschäftsdomizil: Amthausquai 21.

2. November 1942.

«**GAHSO**» Genossenschaft für Alters- & Hinterbliebenen-Schutz, mit Sitz in Olten (SHAB. Nr. 263 vom 9. November 1936, Seite 2631). Gemäss Verfügung des Obergerichts des Kantons Solothurn, als Aufsichtsbehörde für das Handelsregister, vom 29. Oktober 1942, wird diese Firma gemäss Art. 96, Lit. c, in Verbindung mit Art. 89, Abs. 3, Handelsregisterverordnung von Amtes wegen gelöscht.

Bureau Stadt Solothurn

30. Oktober 1942. Metzgerei, Wursterei.

Frau Glauser-Huser, in Solothurn. Inhaberin dieser Firma ist Hedwig

Glauser geb. Huser, Ehefrau des Fritz Glauser, von Worb bei Bern, in Solothurn, welcher im Sinne von Art. 167 ZGB. die Zustimmung erteilt hat. Der Ehemann Fritz Glauser führt die Einzelprokura. Metzgerei und Wursterei. Schaalgasse 9.

Schaffhausen — Schaffhouse — Sciaffusa

2. November 1942. Holzhandel.

Hermann Dünner, in Schaffhausen, Holzhandlung und Holzlager (SHAB. Nr. 65 vom 19. März 1937, Seite 651). Der Inhaber hat die Geschäftsnatur abgeändert in Holz-, Sperrholz- und Rundholzhandlung.

Appenzell ARh. — Appenzell-Rh. ext. — Appenzello est.

2. November 1942. Rundbürsten, Fuhrhaltere, Kohlen, Holz.

Ulrich Jüstrich, Fabrikation und Vertrieb von Rundbürsten sowie Vertrieb von chemisch-technischen Produkten, mit Hauptsitz in Walzenhausen und Zweigniederlassungen in Zürich 9 und Basel (SHAB. Nr. 142 vom 20. Juni 1941, Seite 1202). Die Firma hat in ihren Geschäftsbereich aufgenommen die Fuhrhaltere Ledi mit Kohlen- und Holzhandel.

Graubünden — Grisons — Grigioni

30. Oktober 1942.

Viehzuchtgenossenschaft Glaris, in Davos-Glaris (SHAB. Nr. 180 vom 4. August 1932, Seite 1894). Aus dem Vorstand ist Conrad Buol-Conrad ausgeschieden; seine Unterschrift ist erloschen. Als Präsident wurde neu gewählt Christian Sprecher, von Davos, in Davos-Glaris. Die Unterschrift führen der Präsident und der Aktuar kollektiv.

2. November 1942. Hotel.

M. Bürgi, in Waldhaus-Flims, Gemeinde Flims. Inhaberin dieser Firma ist Marthy Bürgi, von Biel, in Flims. Betrieb des Hotels National.

2. November 1942.

Aktiengesellschaft J. Töndury & Co. Engadinerbank, in Nachlassliquidation, in Samaden (SHAB. Nr. 83 vom 12. April 1937, Seite 851). Die an Eduard Gieré erteilte Kollektivprokura ist erloschen.

2. November 1942. Baugeschäft.

Johann Lutz, Baugeschäft, in Chur (SHAB. Nr. 218 vom 26. August 1920, Seite 1631). Diese Firma ist infolge Abtretung des Geschäftes erloschen.

2. November 1942. Musikhaus, Buchhandel.

Bernhard & Co., in Chur. Unter dieser Firma haben Hans Bernhard, von Chur und Maiefeld, in Chur; Vera Plattner-Bernhard, von Untervaz, in Mülenenbuchsee, und Elly Plattner-Bernhard, von Untervaz, in Zürich, eine Kommanditgesellschaft eingegangen, welche am 1. August 1942 ihren Anfang nahm. Unbeschränkt haftender Gesellschafter ist Hans Bernhard. Kommanditistinnen mit einer Bareinlage von je Fr. 5000 sind Vera Plattner-Bernhard und Elly Plattner-Bernhard. Musikhaus und Buchhandlung. Poststrasse 39.

2. November 1942. Buchhandel, Musikalien usw.

Carl Bernhard, Buchhandlung, Musikalien, Pianos, Radio und Grammophone, in Chur (SHAB. Nr. 130 vom 7. Juni 1934, Seite 1546). Diese Firma ist infolge Verkaufes des Geschäftes erloschen.

Aargau — Argovie — Argovia

2. November 1942. Elektrische Bahnen, Ueberlandleitungen, Feuer-
verzinkung usw.

Aktiengesellschaft Kummier & Matter, Projektierung und Bau von elektrischen Bahnen, Ueberlandleitungen, Anlagen und Installationen aller Art sowie Feuerverzinkung und Durchführung aller damit zusammenhängenden Geschäfte, mit Sitz in Aarau (SHAB. Nr. 126 vom 4. Juni 1942, Seite 1254). In der ausserordentlichen Generalversammlung der Aktionäre vom 27. Oktober 1942 wurde die Erhöhung des Grundkapitals von bisher Fr. 300 000, eingeteilt in 1200 Inhaberaktien zu Fr. 250, auf Fr. 400 000 beschlossen und durch Ausgabe von 400 weiteren Inhaberaktien zu Fr. 250 durchgeführt, die in bar voll einbezahlt sind. Dementsprechend wurde der § 6 der Gesellschaftsstatuten revidiert. Das Grundkapital beträgt nunmehr Fr. 400 000 und ist eingeteilt in 1600 auf den Inhaber lautende, voll einbezahlte Aktien zu Fr. 250.

2. November 1942. Kleiderfabrik, Verkauf von Konfektion.

Theodor Kreyscher, Kleiderfabrik und Verkauf von Konfektion usw., mit Sitz in Baden (SHAB. Nr. 241 vom 16. Oktober 1942, Seite 2357). Die Firma hat ihr Geschäftslokal nach Bahnhofweg/Hirschlstrasse verlegt.

Waadt — Vaud — Vaud

Bureau d'Aubonne

30. octobre 1942. Ebénisterie, ameublement.

Ernest Arni, à Aubonne. Le chef de la raison individuelle est Ernest Arni, fils d'Oscar, allié Nufer, de Lüterswil (Soleure), à Aubonne. Ebénisterie, ameublement.

30. octobre 1942. Bois de feu.

E. et P. Grosjean. Sous cette raison sociale, Emile-Alfred Grosjean, fils d'Alfred-Emile-Etienne, et Edward-Paul Grosjean, fils de John-Alexandre, tous deux de et à St-Oyens, ont constitué une société en nom collectif ayant son siège à St-Oyens, qui a commencé le 15 août 1942. Commerce de bois de feu.

Bureau de Lausanne

31. octobre 1942.

Banque Nationale Suisse, société anonyme dont le siège principal est à Berne et succursale à Lausanne (FOSC. du 6 octobre 1942). La signature collective conférée à Fritz Schnorf, membre de la direction générale, est radiée.

31. octobre 1942.

Participations financières S.A. Lausanne, société anonyme, à Lausanne (FOSC. du 12 octobre 1942). L'administrateur Philippe Freymond a donné sa démission; sa signature est radiée. A été désigné en qualité de seul ad-

ministrateur, avec signature individuelle, Gustave-Adolphe Schaefer, de Stein (Argovie), à Lausanne. Les bureaux sont transférés: Place St-François 2, dans les locaux de la «Société Fiduciaire Léman».

31 octobre 1942. Hôtel-pension.

Hoirs Félix Imseng, à Lausanne, société en nom collectif, exploitation d'un hôtel-pension à l'enseigne «Hôtel Victoria» (FOSC. du 20 avril 1931). Ensuite de mariage, l'état civil des associées est actuellement le suivant: Irène, née Imseng, est épouse de Hans Wilhelm, d'Allemagne, à Lausanne; Germaine, née Imseng, est épouse séparée de biens de Jacques Chamorel, d'Ollon (Vaud), à Lausanne, et Victoria, née Imseng, est épouse de Thomas Anthony, d'Angleterre, à Montana (Valais). Les associées sont autorisées par leurs maris (art. 167 CCS).

31 octobre 1942. Engrais agricoles.

R. Jaquier, à Renens. Le chef de la maison est Robert Jaquier, de Villars-le-Comte (Vaud), à Lausanne. Fabrication et vente d'engrais agricoles. Chemin du Viaduc Renens.

2 novembre 1942.

Société d'Etudes et Applications Industrielles (Gesellschaft für Industrieforschungen und Betriebsversuche), société anonyme avec siège à Lausanne (FOSC. du 20 août 1942). A été nommé en qualité de fondé de pouvoirs, Auguste Puenzieux, de Châtelard-Montreux (Vaud), à La Tour-de-Peilz, lequel signe collectivement avec un sous-directeur ou un autre fondé de pouvoirs.

2 novembre 1942. Immeubles.

Riante Vue F Lausanne S.A., à Lausanne, société anonyme (FOSC. du 8 octobre 1935). L'administrateur de la société Alice Castioni est mariée à Heinrich-Friedrich Stähli, originaire de Netstal (Glaris), à Lausanne. Le bureau est transféré: Rue Centrale 7, étude Marius Blanc, notaire.

2 novembre 1942. Détective.

Ph. Blanc, à Lausanne. Le chef de la maison est Philippe-Marc Blanc, allié Andrey, de Belmont sur Lausanne, à Lausanne. Détective privé. Agent de renseignements patenté. Rue Langallerie 2.

2 novembre 1942. Portraits, encadrements, miroiterie.

Ribordy & Schmitz, à Lausanne. Max Ribordy, de Riddes (Valais), et Jacques Schmitz, allié Martano, de Bovernier (Valais), les deux domiciliés à Lausanne, ont constitué, sous la raison sociale ci-dessus, une société en nom collectif qui a commencé le 1^{er} novembre 1942. La société est engagée par la signature collective à deux des associés. Exécution de portraits huile, pastel, fusain, crayon, d'après photographies, agrandissements, reproductions, encadrements, miroiterie. Avenue du Grammont 10, à l'enseigne «Photo-Jamax».

2 novembre 1942. Meubles.

Ed. Junod, à Lausanne, commerce de meubles neufs et occasion, à l'enseigne «Au Bûcheron» (FOSC. du 14 novembre 1941). Le titulaire a ouvert un second magasin Rue du Grand St-Jean 13, à la même enseigne.

Bureau de Morges

2 novembre 1942.

Société de Fromagerie de Denens, société coopérative, dont le siège est à Denens (FOSC. du 8 février 1935, n° 32, page 351). Emile Sauty, de Denens, est président (nouveau); Jean-Jules Duruz, de Vuillens-le-Château et Chigny, est secrétaire (nouveau); les deux à Denens. Laurent Duruz, ancien président décédé, a cessé de faire partie du comité de direction; sa signature, ainsi que celle de Victor Perey, précédemment secrétaire, sont radiées. Le président et le secrétaire signent collectivement au nom de la société.

2 novembre 1942. Auberge.

Charles Schaad, tenancier de l'Auberge de commune dite Hôtel de Ville de Bussigny, à Bussigny sur Morges (FOSC. du 11 mars 1926, n° 58, page 444). Cette raison est radiée ensuite de cessation de commerce.

2 novembre 1942.

Société Anonyme Immobilière de Morges, société anonyme, dont le siège est à Morges (FOSC. du 12 avril 1935, n° 86, page 960). Suivant procès-verbal authentique de son assemblée générale extraordinaire du 17 octobre 1942, la société a décidé: 1. de porter son capital social de 35 600 à 50 000 fr. par l'émission de 72 actions de 200 fr. chacune, nominatives, libérées de 20%; 2. d'adopter de nouveaux statuts adaptés aux dispositions actuelles du Code fédéral des obligations. Les faits antérieurement publiés sont modifiés sur les points suivants: Le capital social est de 50 000 fr., divisé en 250 actions nominatives, de 200 fr. chacune, dont 178 sont entièrement libérées et 72 actions sont libérées de 40 fr. l'une. Le capital est libéré jusqu'à concurrence de 38 480 fr. Les publications de la société ont lieu dans la Feuille des avis officiels du canton de Vaud, à l'exception de celles qui doivent être obligatoirement faites dans la Feuille officielle suisse du commerce. Le conseil d'administration est composé de 3 membres: Pierre Chappuis, de Rivaz et Puidoux, à Morges (déjà inscrit), nommé président en remplacement d'Albert de Mestral, dont la signature est radiée à titre de président, mais qui reste membre du conseil sans signature; Alfred Mundler, de Morges, y domicilié, secrétaire. Le président et le secrétaire engagent la société par leur signature collective. Dans sa séance du même jour, le 17 octobre 1942, le conseil d'administration a nommé en qualité de fondé de procuration de la société, avec signature individuelle, Alexis Centlivres, de Villars-le-Comte, domicilié à Morges. Adresse de la société: Place Charles-Dufour 9, chez Alfred Mundler, secrétaire.

Bureau de Moudon

2 novembre 1942. Grains, farine, engrais, vins, etc.

Walter Hofmann, à Moudon, grains, farine, engrais, fourrages et produits agricoles (FOSC. du 13 mars 1939, page 523). La maison ajoute à son genre de commerce: commerce de vins, semences.

Bureau de Payerne

2 novembre 1942. Produits diététiques, etc.

Frédéric Rossel, produits Vitam, à Payerne, articles et produits diététiques et toniques, produits alimentaires hygiéniques et tous articles de parfumerie et d'entretien (FOSC. du 19 octobre 1940, n° 246, page 1915). Cette raison est radiée ensuite de départ du titulaire et de cessation de son activité.

Bureau de Rolle

2 novembre 1942. Institut de jeunes gens.

Le Rosey, société anonyme dont le siège est à Rolle (FOSC. du 31 octobre 1935, n° 255, page 2680). La signature d'Ernest Jaquet, membre de la direction, est radiée.

Bureau d'Yverdon

30 octobre 1942.

Syndicat d'élevage du cheval d'Orbe et Yverdon, société coopérative dont le siège est à Orbe (FOSC. du 15 février 1939, n° 38, page 325). Dans son assemblée générale extraordinaire des sociétaires du 14 avril 1942, la société a décidé: 1^o de réduire de 40% le montant nominal des parts sociales, les parts privilégiées de 500 fr. étant réduites à 300 fr. et celles de 50 fr. à 30 fr. chacune. Cette réduction a lieu conformément aux dispositions des articles 874, alinéa 2, et 735 CO.; 2^o de modifier sa raison sociale qui sera dès lors Syndicat Chevalin d'Yverdon, Orbe et environ; 3^o de transférer son siège à Yverdon; 4^o d'adopter de nouveaux statuts conformes aux nouvelles dispositions du CO. Les statuts primitifs portent la date du 9 décembre 1910 et ont été révisés le 14 avril 1942. La société a pour but de produire le cheval attelage et le cheval de trait. Elle se propose d'atteindre plus particulièrement ce but: a) par l'utilisation des étalons mis à disposition par le dépôt fédéral d'Avenches, et éventuellement par l'achat d'étalons appropriés; b) par la sélection des juments appartenant aux sociétaires, c'est-à-dire par le choix de juments aptes à produire le type désiré; c) par l'achat de juments et poulaines appropriées qui seraient remises aux sociétaires; d) par l'apposition de la marque du syndicat («Y-O») aux juments poulaines qualifiées et à leurs produits; e) par la tenue régulière d'un registre généalogique; f) par l'établissement, la location ou l'achat de paddocks et de pâturages pour les juments, leurs produits et le jeune bétail bovin; g) par une installation commune et l'engagement du personnel nécessaire pour l'estivage des poulains et bovins; h) par l'éducation des éleveurs, surtout en ce qui concerne la présentation des chevaux, les soins à leur donner et le dressage; i) par l'organisation ou la participation à des concours, marchés ou épreuves; j) par des conférences et des causeries lors des assemblées générales. La société émet des parts sociales de 100 fr. chacune. Toute responsabilité personnelle des sociétaires au delà du montant des parts souscrites par chacun d'eux est exclue. Les sociétaires peuvent toutefois être tenus d'opérer des versements supplémentaires, jusqu'à concurrence de 200 fr., dans le but d'éteindre des pertes constatées dans le bilan. Les publications prévues par la loi seront faites dans la Feuille officielle suisse du commerce. Chaque part sociale privilégiée ancienne de 500 fr. réduite à 300 fr. sera transformée en trois parts nouvelles de 100 fr. chacune. Les anciennes parts de 50 fr., réduites à 30 fr., seront également transformées en parts nouvelles de 100 fr. par groupement de parts et par versement obligatoire des sociétaires. Le président est Frédéric Benzenon, d'Eclagnens, y domicilié; vice-président: Jules Carrel, de Suchy, y domicilié; gérant: Edmond Girardet, de Suchy, y domicilié. Le président, le vice-président et le gérant engagent la société par leurs signatures collectives à deux. Bureau de la société: étude Aimé Courvoisier, notaire, Casino 1.

30 octobre 1942.

Fonds de secours et de prévoyance Leclanché, à Yverdon, fondation dont le siège est à Yverdon. Suivant acte authentique, en date du 23 octobre 1942, la société «Leclanché S.A.», société anonyme dont le siège est à Yverdon, a constitué, sous cette dénomination, une fondation qui a pour but d'aider les membres du personnel de la fondatrice, ainsi qu'éventuellement d'anciens employés ou leur famille, à faire face aux conséquences économiques résultant notamment des charges de famille, du coût de la vie, du chômage, de la retraite, de l'invalidité, de la maladie, des accidents, du décès et de toute autre cause que déterminera le conseil de la fondation. L'administration et la direction de la fondation sont confiées à un comité désigné par la société «Leclanché S.A.». La fondation est engagée par la signature individuelle du président du comité, actuellement Charles Pignet, du Chenit, à Yverdon. Adresse de la fondation: Leclanché S.A., Avenue de Grandson.

30 octobre 1942.

Société Immobilière La Petite Ruche S.A., société anonyme dont le siège est à Yverdon (FOSC. du 18 novembre 1935, page 2826). Par décision du 19 août 1942, le président du Tribunal du district d'Yverdon a prononcé la faillite de cette société. La procédure de faillite a été suspendue faute d'actif. La raison est radiée d'office en application de l'art. 66, al. 2, de l'ordonnance sur le registre du commerce.

Wallis — Valais — Vallesse

Bureau de St-Maurice

30 octobre 1942. Travaux d'asphaltage, carrelages, etc.

Jean Décailliet et Cie, à Martigny-Ville. Sous cette raison, Jean Décailliet, de Salvan, à Martigny-Ville, et Henri Corti, du et au Locle (Neuchâtel), ont constitué une société en nom collectif qui a commencé le 1^{er} août 1942. Exécution de tous travaux d'asphaltage, carrelages, isolations, revêtements de chaussées. La société est engagée par la signature collective des deux associés.

30 octobre 1942. Vins.

Les fils de Maurice Roh, société en nom collectif en liquidation, à Leytron (FOSC. du 12 juillet 1941, page 1361). La liquidation étant terminée, cette raison est radiée.

30 octobre 1942. Courtier.

Bureau commercial Jacques Volluz, à Saxon. Le chef de cette maison est Jacques Volluz, de Charrat, à Saxon. Courtier en matière de biens-fonds.

30 octobre 1942. Exploitation agricole, etc.

Saxil S.A., société anonyme à Saxon (FOSC. du 30 avril 1940, page 822). En assemblée générale extraordinaire du 9 novembre 1941, la société a adapté ses statuts au nouveau droit. Aucun point soumis à la publication n'a été modifié.

30 octobre 1942.

Tabac-Rhône S.A. Collombey, société anonyme à Collombey-Muraz (FOSC. du 9 mars 1942, page 539) Bernard de Lavallaz n'est plus administrateur. Sa signature est radiée. André Burrus, de Boncourt, à Lausanne, a été nommé administrateur. La société est engagée par la signature collective de deux administrateurs.

Neuenburg — Neuchâtel — Neuchâtel

Bureau de Boudry

29 octobre 1942.

Usines de Bas de Sachet S.A. Fabrique d'artices en bois (Bas de Sachet Werke A.G. Holzwaren Fabrik), à Cortaillod (FOSC. du 14 décembre 1940, n° 294, page 2329). Selon acte authentique du 18 septembre 1942, l'assemblée générale extraordinaire a décidé de porter le capital social de 50 000 à 100 000 fr. par l'émission de 100 actions nouvelles au porteur, de 500 fr. chacune, toutes souscrites et entièrement libérées. Le capital social est donc de 100 000 fr., divisé en 200 actions de 500 fr. chacune, au porteur, toutes entièrement libérées. Les statuts ont été modifiés en conséquence.

30 octobre 1942.

Fromagerie et Produits Alimentaires S.A. Frosa, à St-Aubin (FOSC. du 19 juillet 1939, n° 166, page 1513). La société est radiée d'office ensuite de faillite prononcée par jugement du président du tribunal de Boudry, le 28 janvier 1942, et clôturée le 28 octobre 1942.

Bureau de Cernier (district du Val-de-Ruz)

29 octobre 1942. Epicerie-mercerie.

Mme A. Zehnder, à Cernier. Le chef de la maison est Alice-Mathilde Zehnder, née Esslinger, de Savagnier, à Cernier. Epicerie-mercerie. Rue Frédéric-Soguel.

30 octobre 1942. Boucherie-charcuterie.

Charles Matile, boucherie-charcuterie, à Fontainemelon (FOSC. du 26 mai 1924, n° 122, page 891). La raison est radiée ensuite de décès du titulaire survenu le 1^{er} septembre 1941. La suite des affaires a été reprise dès cette date par sa veuve sous la raison individuelle « Mme Charles Matile-Chappuis », à Fontainemelon, inscrite ce jour.

30 octobre 1942. Boucherie-charcuterie.

Mme Charles Matile-Chappuis, à Fontainemelon. Le chef de cette raison individuelle est Louise Jean-Petit-Matile née Chappuis, veuve de Charles-Edouard, de La Sagne, à Fontainemelon. Cette maison a repris dès le 1^{er} septembre 1941 la suite des affaires de la raison individuelle « Charles Matile », à Fontainemelon, radiée ce jour. Boucherie-charcuterie.

Bureau de La Chaux-de-Fonds

Rectification.

Jules Wolf, à La Chaux-de-Fonds (FOSC. du 19 octobre 1942, n° 243, page 2376). Domicile: Rue du Parc 12.

24 septembre 1942. Fournitures pour l'horlogerie.

E. Frandelle, fournitures pour l'horlogerie, à La Chaux-de-Fonds (FOSC. du 7 juin 1934, n° 130). La raison est radiée, l'actif et le passif étant repris par la société en nom collectif « Frandelle, Barnicol et Cie », à La Chaux-de-Fonds, inscrite ce jour.

24 septembre 1942. Produits à polir pour l'horlogerie, cires pour sports.

Frandelle, Barnicol et Cie. Sous cette raison sociale, Eugène Frandelle, d'origine française, Ernest Barnicol fils et Julia Barnicol, les deux originaires de Bâle, tous domiciliés à La Chaux-de-Fonds, ont constitué à La Chaux-de-Fonds, une société en nom collectif, commencée le 24 septembre 1942. Elle reprend l'actif et le passif de la raison « E. Frandelle », à La Chaux-de-Fonds, radiée ce jour. La procuration individuelle a été conférée à Ernest Barnicol père, de Bâle, à La Chaux-de-Fonds. Fabrication et vente de produits à polir pour l'horlogerie et de cires diverses pour les sports. Rue de la Paix 13.

29 octobre 1942. Café.

All Gobat, café, à La Chaux-de-Fonds (FOSC. du 8 février 1926, n° 31). Cette raison est radiée ensuite de cessation de commerce.

Bureau du Locle

29 octobre 1942. Pierres fines, etc.

Brunner frères, fabrication de pierres fines pour l'horlogerie, les sertissages, chatons, travaux spéciaux en saphir et diamants, société en nom collectif ayant siège au Locle (FOSC. du 28 septembre 1931, n° 225, page 2084). La société est dissoute et radiée par suite du décès de l'associé Charles Brunner. L'actif et le passif sont repris par la maison « Pierre Brunner », au Locle.

29 octobre 1942. Pierres fines, emboutissages, etc.

Pierre Brunner, au Locle. Le chef de la maison est Pierre-Ernest Brunner, d'Iseltwald (Berne), au Locle. La maison reprend l'actif et le passif de la maison « Brunner frères », au Locle, radiée. Pierres fines pour l'horlogerie, emboutissages, sertissages, chatons, travaux spéciaux en saphir et diamants. Ecreuses 3.

Bureau de Neuchâtel

29 octobre 1942. Horlogerie.

Paul Böhien, atelier de terminage, à Neuchâtel (FOSC. du 27 mai 1942, n° 119, page 1187). Le titulaire a modifié son genre de commerce qui sera dorénavant: fabrication d'horlogerie.

Genf — Genève — Ginevra

30 octobre 1942. Pension.

Masset, à Genève (FOSC. du 8 mai 1934, page 1221). La maison a cessé l'exploitation de sa crémérie-restaurant, à l'enseigne « Crémérie Rio de Janeiro », Rue de la Monnaie 3, et ne reste inscrite que pour l'exploitation de sa pension à l'enseigne « Florissant ». Locaux actuels: Route de Florissant 54.

30 octobre 1942. Entreprise générale d'électricité.

Albert Klener, à Genève, entreprise générale d'électricité (FOSC. du 18 avril 1929, page 792). Locaux de la maison: Rond Point de Plainpalais 6.

30 octobre 1942.

Société Immobilière Le Volubilis, à Genève, société anonyme (FOSC. du 26 mai 1937, page 1221). L'administrateur Robert-Honoré Tournaire, démissionnaire, est radié et ses pouvoirs sont éteints. Alexandre Magnin, de Charrat (Valais) et de Genève, à Saconnex d'Arve, commune de Plan-les-Quates, a été nommé seul administrateur de la société, avec signature individuelle. Adresse actuelle de la société: Rue du Marché 18 (régie Ernest Balleydier).

30 octobre 1942.

Société Immobilière des Epinettes, à Genève, société anonyme (FOSC. du 16 avril 1937, page 893). Le conseil d'administration est actuellement composé de: Maurice Gouy, président; Jacques Bordier, secrétaire, et Robert Gouy, tous trois de et à Genève, lesquels signent collectivement à deux. Les anciens administrateurs Louis Casai, Gino Vuagnat et Marcel Casai, démissionnaires, sont radiés et leurs pouvoirs éteints. Adresse de la société: Rue de Rive 8 (étude de Me Gouy, avocat).

30 octobre 1942.

Société Immobilière Roseraie Croisette C, à Genève, société anonyme (FOSC. du 31 juillet 1934, page 2133). Le conseil d'administration est actuellement composé de: Georges Poujoulat, président, de et à Genève, et Violette Poujoulat (inscrite), maintenant divorcée de Victor Andréossi, lesquels signent collectivement. Les administrateurs Jean Delémont et Georges Lemaître, démissionnaires, sont radiés et leurs pouvoirs éteints. Adresse actuelle de la société: Place du Lac 1 (bureau de Jean-Pierre Poujoulat).

30 octobre 1942.

Société Immobilière La Pivoine Blanche, à Genève, société anonyme (FOSC. du 8 juillet 1939, page 1438). Le conseil d'administration est actuellement composé de: Marcel Dubuis, président, et Paul Bertrand, secrétaire, tous deux de et à Genève, lesquels signent collectivement. L'administrateur Alfred Rubin est radié et ses pouvoirs sont éteints. Adresse de la société: Place de Hollande, Banque genevoise de commerce et de crédit.

30 octobre 1942.

Société Immobilière Rue Liotard Parc F, à Genève, société anonyme (FOSC. du 26 avril 1937, page 978). Le conseil d'administration est actuellement composé de: Marcel Dubuis, président, et Paul Bertrand, secrétaire, tous deux de et à Genève, lesquels signent collectivement. Les administrateurs Marcel Rubin et Alfred Rubin sont radiés et leurs pouvoirs éteints. Adresse de la société: Place de Hollande, Banque genevoise de commerce et de crédit.

30 octobre 1942.

Société Immobilière Rue Liotard Parc G, à Genève, société anonyme (FOSC. du 26 avril 1937, page 978). Le conseil d'administration est actuellement composé de: Marcel Dubuis, président, et Paul Bertrand, secrétaire, tous deux de et à Genève, lesquels signent collectivement. Les administrateurs Marcel Rubin et Alfred Rubin sont radiés et leurs pouvoirs éteints. Adresse de la société: Place de Hollande, Banque genevoise de commerce et de crédit.

30 octobre 1942. Société immobilière.

Nibur S.A., lettre C, à Genève (FOSC. du 10 juillet 1939, page 1444). Le conseil d'administration est actuellement composé de: Marcel Dubuis, président, et Paul Bertrand, secrétaire, tous deux de et à Genève, lesquels signent collectivement. L'administrateur Marcel Rubin est radié et ses pouvoirs sont éteints. Adresse de la société: Place de Hollande, Banque genevoise de commerce et de crédit.

30 octobre 1942. Société immobilière.

Nibur S.A., lettre D, à Genève (FOSC. du 10 juillet 1939, page 1444). Le conseil d'administration est actuellement composé de: Marcel Dubuis, président, et Paul Bertrand, secrétaire, tous deux de et à Genève, lesquels signent collectivement. L'administrateur Alfred Rubin est radié et ses pouvoirs sont éteints. Adresse de la société: Place de Hollande, Banque genevoise de commerce et de crédit.

30 octobre 1942. Société immobilière.

Nibur S.A., lettre E, à Genève (FOSC. du 10 juillet 1939, page 1444). Le conseil d'administration est actuellement composé de: Marcel Dubuis, président, et Paul Bertrand, secrétaire, tous deux de et à Genève, lesquels signent collectivement. L'administrateur Alfred Rubin est radié et ses pouvoirs sont éteints. Adresse de la société: Place de Hollande, Banque genevoise de commerce et de crédit.

30 octobre 1942. Récupération de textiles, fers et métaux, etc.

Bertha Thévenaz-Leduc, succursale de Genève. Sous cette raison, la maison « Bertha Thévenaz-Leduc », à Renens (Vaud), commerce de récupération de textiles, fers et métaux et plus spécialement démontage d'usines dans toute la Suisse, inscrite sur le registre du commerce de Lausanne le 28 mai 1937 (FOSC. du 23 octobre 1942, page 2420), a créé une succursale à Genève. La succursale est engagée soit par la signature du chef de la maison Bertha Thévenaz, veuve Leduc, née Kerber, de Bulle (Vaud), à Renens (Vaud), soit par la signature individuelle du fondé de pouvoir Pierre Leduc, de Lausanne, à Renens (Vaud), soit encore par la signature de Marcel Demierre, de et à Genève, auquel procuration individuelle est conférée. Commerce de récupération de textiles, fers et métaux et plus spécialement démontage d'usines dans toute la Suisse. Place de la Fusterie 1.

31 octobre 1942. Atelier de nickelage, etc.

Janin, à Genève, atelier de nickelage et argentage de mouvements d'horlogerie et bijouterie (FOSC. du 1^{er} mars 1937, page 479). La raison est radiée par suite de cessation d'exploitation.

Autotransportordnung

Bundesbeschluss vom 30. IX. 1938 und Verordnung III vom 30. VII. 1940.

Konzessionsgesuche für den Transport von Personen (Altunternehmer); Einspracheverfahren

Einspracheberechtigt ist jeder, der nachweist, dass die Konzession in seine gewerblichen Interessen eingreift. Die Einsprache ist schriftlich zu begründen und in doppelter Ausfertigung frankiert dem Eidgenössischen Amt für Verkehr in Bern einzureichen. Einsprachen gegen mehrere Gesuchsteller sind getrennt abzufassen.

Statut des transports automobiles

Arrêté fédéral du 30 IX 1938 et Ordonnance III du 30 VII 1940

Demandes de concession pour le transport de personnes (anciens entrepreneurs); procédure d'opposition

Est en droit de former opposition celui qui prouve que la concession porte atteinte à ses intérêts professionnels. L'opposition doit être motivée par écrit et communiquée en deux exemplaires, sous pli affranchi, à l'Office fédéral des transports à Berne. Les oppositions formées contre plusieurs requérants doivent être présentées séparément.

Ordinamento degli autotrasporti

Decreto federale del 30 IX 1938 e Ordinanza III del 30 VII 1940

Domande di concessione per il trasporto di persone (vecchie imprese); procedura di opposizione

Ha diritto di far opposizione chiunque provi che la concessione pregiudica i suoi interessi professionali. L'opposizione dovrà essere motivata e comunicata per iscritto, in due esemplari ed a mezzo di busta affrancata, all'Ufficio federale dei trasporti a Berna. Le opposizioni formulate contro diversi richiedenti dovranno essere presentate separatamente.

N°	Namen oder Firma, Sitz des Gesuchstellers Nom ou raison sociale, siège du requérant Nome o ragione sociale, sede del richiedente	Im Konzessionsgesuch vorgegebene Fahrzeugkategorien Véhicules indiqués dans la demande de concession Veicoli previsti nella domanda di concessione				Natur der Unternehmung Nature de l'entreprise Natura dell'impresa	Nachgesuchter Gültigkeitsbereich der Konzession Rayon de validité de la concession requise Raggio di validità della concessione domandata
		Personenwagen mit höchstens 8 Sitzplätzen Véhicules de tourisme avec 8 places assises au plus Autovetture con 8 posti a sedere al massimo	Gesellschaftswagen Autobus Turpedoni				
			mit 8-14 Sitzplätzen da 8 a 14 places assises con 8-14 posti a sedere	mit 15-20 Sitzplätzen da 15 a 20 places assises con 15-20 posti a sedere	mit 21 und mehr Sitzplätzen da 21 places assises et plus con 21 posti a sedere o più		
2894	Kanton Aargau (Fortsetzung): Gemeinde Muri (Fortsetzung) Kobler, Joseph, Muri	1				Andere Geschäftszweige: Garagebetrieb, mechanische Werkstätte; Handel mit Motorfahrzeugen, Fahrrädern, Nähmaschinen, Musikapparaten, Waffen und Reparaturen derselben.	Ganze Schweiz.
2895	Waldebühl, Jakob, Muri	1				Andere Geschäftszweige: Mechanische- und Autoreparaturwerkstätte; Handel mit Fahrrädern und Nähmaschinen.	Ganze Schweiz.
2896	Gemeinde Neuenhof Nötter, Gebrüder, Neuenhof	2				Andere Geschäftszweige: Garagebetrieb, Reparaturwerkstätte, Servicestation; Handel mit Automobilen.	Ganze Schweiz.
2897	Gemeinde Niederlenz Kull, Adolf, Niederlenz	1				Andere Geschäftszweige: Garagebetrieb, mechanische Reparaturwerkstätte für Motorfahrzeuge, Fahrräder und Nähmaschinen und Handel damit; Traktoren- und Maschinenbauwerkstätte.	Ganze Schweiz.
2898	Gemeinde Oberkulm Brändli, M., Wwe., Oberkulm	1				Andere Geschäftszweige: Elektrische Anlagen, Radiogeschäft.	Ganze Schweiz.
2899	Gemeinde Oberwil bei Bremgarten Huber, Eduard, Oberwil	1				Postautohalter. — Anderer Erwerbszweig: Posthalter.	Ganze Schweiz.
2900	Gemeinde Reinach Hediger-Hediger, Ernst; Reinach	1				Andere Geschäftszweige: Garagebetrieb, mechanische Reparaturwerkstätte; Handel mit Motorfahrzeugen, Fahrrädern, Maschinen, Gemüse, Süßfrüchten und Comestibles.	Ganze Schweiz.
2901	Hochstrasser, Fritz, Reinach	2				Anderer Geschäftszweig: Garagebetrieb und Autoreparaturwerkstätte.	Ganze Schweiz.
2902	Huber, Heinrich, Reinach	2				Andere Geschäftszweige: Reparaturwerkstätte; Handel mit Automobilen, Fahrrädern und Nähmaschinen.	Ganze Schweiz.
2903	Gemeinde Reitnau Hauri, Johann, Reitnau	1				Andere Geschäftszweige: Handel mit Stoffen; Berufskleider- und Wäschefabrikation.	Ganze Schweiz.
2904	Hochuli, Gebr. G. und Sam., Reitnau	2				Andere Geschäftszweige: Mechanische Reparaturwerkstätte, Benzintankstelle, Velohandlung; Hausschuhfabrik.	Ganze Schweiz.
2905	Gemeinde Rheinfelden Egli, Rudolf, Rheinfelden	1				Andere Geschäftszweige: Garagebetrieb, Reparaturwerkstätte; Handel mit Automobilen, Fahrrädern und Nähmaschinen.	Ganze Schweiz.
2906	Grell, Gebrüder, Rheinfelden	3				Andere Geschäftszweige: Garagebetrieb, mechanische Werkstätte; Handel mit Automobilen.	Ganze Schweiz.
2907	Gemeinde Riniken Ackermann, Gebrüder, Riniken	1				Andere Geschäftszweige: Möbel- und Bauschreinerlei, Sägerei und Holzhandlung. Der Personenwagen dient ebenfalls dem Sachtransport für den eigenen Betrieb.	Transporte im Raume Riniken-Brugg.
2908	Gemeinde Rothrist Giezendanner, Ulrich, Rothrist	1				Andere Geschäftszweige: Lagerhausbetrieb, Handel mit Kohlen, Benzin und Öl, Landesprodukten, Düngmitteln, Getränken, Früchten und Gemüse; Sachtransporte (siehe Publikation Nr. 662).	Ganze Schweiz.
2909	Gemeinde Schinznach-Bad Bad Schinznach AG., Schinznach-Bad	1				Hauptgeschäftszweig: Betrieb einer Kuranstalt.	Ganze Schweiz.
2910	Gemeinde Schöftland Automobilgesellschaft Schöftland GmbH., Schöftland		3	1		Postautohalter.	Ganze Schweiz.
2911	Hunziker, Ernst, Schöftland	2				Andere Geschäftszweige: Garagebetrieb, mechanische Reparaturwerkstätte.	Ganze Schweiz.
2912	Gemeinde Seengen Ruffli, Adolf, Seengen	1		1		Postautohalter — 1 Motorwagen mit auswechselbarer Karosserie. Im Betrieb wird ein weiterer Gesellschaftswagen verwendet, jedoch ausschliesslich für Postkurse. Anderer Geschäftszweig: Sachtransporte (siehe Publikation Nr. 704).	Ganze Schweiz.
2918	Gemeinde Seon Knecht-Merz, Kari, Seon	3		2		Postautohalter. — Andere Geschäftszweige: Garagebetrieb, Reparaturwerkstätte; Handel mit Automobilen, Fahrrädern und Nähmaschinen. Im Betrieb wird 1 weiterer Gesellschaftswagen verwendet, jedoch ausschliesslich für Postkurse.	Ganze Schweiz.

		In Konzessionsgesuch vorgenommene Fahrzeugkategorien Véhicules indiqués dans la demande de concession Veicoli previsti nella domanda di concessione					
Name oder Firma, Sitz des Gesuchstellers Nom ou raison sociale, siège du requérant Nome e ragione sociale, sede del richiedente		Personenwagen mit höchstens 8 Sitzplätzen Véhicules de tourisme avec 8 places assises au plus Autovetture con 8 posti a sedere al massimo	Gesamtfahrzeuge Autocars Torpedini mit 9-14 Sitzplätzen de 9 à 14 places assises con 9-14 posti a sedere			mit 15-23 Sitzplätzen de 15 à 23 places assises con 15-23 posti a sedere	mit 24 und mehr Sitzplätzen de 24 places assises et plus con 24 posti a sedere o più
Nº						Natur der Unternehmung Nature de l'entreprise Natura dell'impresa	Nachgesuchter Gültigkeits- bereich der Konzession Rayon de validité de la concession requise Raggio di validità della concessione domandata
Kanton Aargau (Fortsetzung):							
2914	Gemeinde Strengelbach Fischer, Walter, Strengelbach	1				Anderer Geschäftszweig: Mechanische Werkstätte, Handel mit Fahrrädern.	Ganze Schweiz.
2915	Gemeinde Suhr Wassmer, Arnold, Suhr	1				—	Ganze Schweiz.
2916	Gemeinde Tägerig Meier, Reinhard, Tägerig	1				Hauptgeschäftszweig: Gastwirtschaft.	Kanton Aargau.
2917	Gemeinde Teufenthal Bernert, Robert, Teufenthal	1				Anderer Geschäftszweig: Mech. Reparaturwerkstätte.	Ganze Schweiz.
2918	Weber, Fritz, Teufenthal	1				Anderer Geschäftszweig: Garagebetrieb, Autoreparaturwerkstätte; Maschinenhandlung.	Ganze Schweiz.
2919	Gemeinde Thalheim Wernli, Samuel, Thalheim	1				Anderer Geschäftszweig: Landwirtschaftsbetrieb; Sachentransporte (siehe Publikation Nr. 728).	Ganze Schweiz.
2920	Gemeinde Uerkheim Härdli, Samuel, Uerkheim	1				Anderer Geschäftszweig: Handel mit Schuhwaren, Schuhreparaturwerkstätte. Das Fahrzeug dient ebenfalls dem Sachentransport für den eigenen Betrieb.	Ganze Schweiz.
2921	Gemeinde Unterkulm Bertschi & Meier, Unterkulm	1		1		1 Motorwagen mit auswechselbarer Karosserie. Anderer Geschäftszweig: Handel mit Holz und Kohlen; Sachentransporte (siehe Publikation Nr. 643).	Ganze Schweiz.
2922	Müller, Fritz, Unterkulm	2				Anderer Geschäftszweig: Garagebetrieb, Reparaturwerkstätte für Motorfahrzeuge, Fahrräder und Maschinen.	Ganze Schweiz.
2923	Gemeinde Untersiggenhal Merz, Julius, Ennet-Turgi	1				Anderer Geschäftszweig: Radiospezialgeschäft. Das Fahrzeug dient ebenfalls dem Sachentransport für den eigenen Betrieb.	Ganze Schweiz.
2924	Gemeinde Villmergen Furrer, Hans, Villmergen	1				Anderer Geschäftszweig: Garagebetrieb, Autoreparaturwerkstätte; Handel mit Motorfahrzeugen. Das Fahrzeug dient ebenfalls dem Sachentransport für den eigenen Betrieb.	Ganze Schweiz.
2925	Huber, Robert, Villmergen	1				Anderer Geschäftszweig: Garagebetrieb und Reparaturwerkstätte; Handel mit Automobilen und Fahrrädern.	Transporte im Umkreis bis 50 km.
2926	Gemeinde Wettingen Baschnagel, Ernst, Wettingen	1				Anderer Geschäftszweig: Garagebetrieb und Reparaturwerkstätte; Handel mit Motorfahrzeugen.	Transporte im Umkreis bis 50 km.
2927	Gemeinde Windisch Knecht, Johann, Windisch	1		1		1 Motorwagen mit auswechselbarer Karosserie. Anderer Geschäftszweig: Kies- und Sandgrubenbetrieb, Brennholzhandel, Landwirtschaftsbetrieb; Sachentransporte (siehe Publikation Nr. 678).	Ganze Schweiz.
2928	Voegtlin-Meyer, Jakob, Windisch	1		1		1 Motorwagen mit auswechselbarer Karosserie. Anderer Geschäftszweig: Handel mit Holz, Kohlen und Gasöl, Pferdefuhrhalterei; Sachentransporte (siehe Publikation Nr. 726).	Ganze Schweiz.
2929	Gemeinde Wohlen Flori-Fischer, Josef, Wohlen	1				—	Ganze Schweiz.
2930	Koch-Keller, Emil, Wohlen	1				Anderer Geschäftszweig: Garagebetrieb, Autoreparaturwerkstätte; Handel mit Automobilen.	Ganze Schweiz.
2931	Meyer, Johann, Wohlen	1				Anderer Geschäftszweig: Mechanische Wagnerei und Schmiede. Das Fahrzeug dient ebenfalls dem Sachentransport für den eigenen Betrieb.	Ganze Schweiz.
2932	Gemeinde Zofingen Brunner, Gottlieb, Zofingen	3				Anderer Geschäftszweig: Garagebetrieb und Reparaturwerkstätte.	Ganze Schweiz.
2933	Laesser & Cie., Otto, Zofingen	1		2	2	2 Motorwagen mit auswechselbarer Karosserie. Anderer Geschäftszweig: Autogarage, Reparaturwerkstätte, Handel mit Automobilen, deren Bestandteilen und Zubehör; Sachentransporte (siehe Publikation Nr. 683).	Ganze Schweiz.
2934	Lüthli, Hermann, Zofingen	2				Anderer Geschäftszweig: Garagebetrieb; Handel mit Motorfahrzeugen und Reparaturen derselben.	Ganze Schweiz.
2935	Scheurer, Gottlieb, Zofingen	1				Anderer Geschäftszweig: Gastwirtschaft.	Ganze Schweiz.
2936	Gemeinde Zurzach Fischer, Arnold, Zurzach	1				Anderer Geschäftszweig: Garagebetrieb, Reparaturwerkstätte; Handel mit Motorfahrzeugen und Fahrrädern.	Ganze Schweiz.
2937	Meler, Emil, Zurzach	1				Anderer Geschäftszweig: Landwirtschaftsbetrieb, Pferdefuhrhalterei; Sachentransporte (siehe Publikation Nr. 689).	Ganze Schweiz.
2938	Meler-Baldinger, Fritz, Zurzach	1				Anderer Geschäftszweig: Garagebetrieb, mechanische Werkstätte.	Ganze Schweiz.
2939	Gemeinde Zuzgen Hilpert, Edwin, Zuzgen	1				Anderer Geschäftszweig: Handel mit Obst, Trockenmalz; Landwirtschaftsbetrieb, Sachentransporte (siehe Publikation Nr. 672).	Ganze Schweiz.
Kanton Schaffhausen:							
2940	Gemeinde Schaffhausen Christen, Vinzenz, Schaffhausen	2				Inhaber von 2 Konzessionen für den Taxameterbetrieb in der Stadt Schaffhausen.	Ganze Schweiz.
2941	Rampinelli, Emil, Schaffhausen	5				Inhaber von 3 Konzessionen für den Taxameterbetrieb in der Stadt Schaffhausen. — Anderer Geschäftszweig: Garagebetrieb, Autoreparaturwerkstätte, Handel mit Automobilen, Vermietung von Selbstfahrerwagen.	Stadt Schaffhausen und Umgebung.
2942	Rattlin, Albert, Schaffhausen	1		2	3	Postkonzessionierter Autobusbetrieb, Postautohalter. — Anderer Geschäftszweig: Garagebetrieb und Autoreparaturwerkstätte, Scintilla-Service. 7 weitere Gesellschaftswagen werden ausschliesslich für den Autopost- bzw. Stadtomnibusbetrieb verwendet.	Ganze Schweiz.
2943	Selterie & Co., Gebr., Schaffhausen			1	1	Anderer Geschäftszweig: Brennmaterialienhandlung, 2 Motorwagen mit auswechselbarer Karosserie.	Ganze Schweiz.
Einsprachefrist: 5. Dezember 1942		Délai d'opposition: 5 décembre 1942			Termine d'opposizione: 5 dicembre 1942		

Einsprachefrist: 5. Dezember 1942

Délai d'opposition: 5 décembre 1942

Termine d'opposizione: 5 dicembre 1942

Büro. Amt für geistiges Eigentum
Bureau fédéral de la propriété intellectuelle — Ufficio federale della proprietà intellettuale

Marken — Marques — Marche

Eintragungen — Enregistrements — Iscrizioni

N° 102997. Date de dépôt: 5 octobre 1942, 18 h.
 Félix Castellino, Genthod (Genève, Suisse).
 Marque de fabrique et de commerce.

Laines et tous produits textiles.

NO-NO

N° 102998. Date de dépôt: 15 avril 1942, 18 h.
 Félix Castellino, Genthod (Genève, Suisse).
 Marque de fabrique et de commerce.

Laines et tous produits textiles en laine.



N° 102999. Date de dépôt: 26 juin 1942, 18 h.
 Félix Castellino, Genthod (Genève, Suisse).
 Marque de fabrique et de commerce. — (Renouvellement de la marque n° 52153. Siège transféré comme ci-dessus. Le délai de protection résultant du renouvellement court depuis le 26 juin 1942.)

Laine à tricoter.



Nr. 103000. Hinterlegungsdatum: 13. Juli 1942, 18 $\frac{3}{4}$ Uhr.
 Wärttsilä-ythmä O/Y - Wärttsilä-koncernen A/B, Wärttsilä (Finland).
 Fabrik- und Handelsmarke.

Schlösser, Schlossteile und Schlüssel für Schlösser.



N° 103001. Date de dépôt: 17 août 1942, 18 h.
 Valvoline Oil Company, Edgewater (New Jersey), et Fifth and Butler Street, Cincinnati (Ohio) [E.-U. d'Amérique].
 Marque de fabrique et de commerce. — (Renouvellement de la marque n° 52797. Siège transféré comme ci-dessus. Le délai de protection résultant du renouvellement court depuis le 17 août 1942.)

Huiles de graissage.

VALVOLINE

N° 103002.

Date de dépôt: 17 août 1942, 18 h.

Valvoline Oil Company, Edgewater (New Jersey), et Fifth and Butler Street, Cincinnati (Ohio) [E.-U. d'Amérique].
 Marque de fabrique et de commerce. — (Renouvellement de la marque n° 52798. Siège transféré comme ci-dessus. Le délai de protection résultant du renouvellement court depuis le 17 août 1942.)

Huiles de graissage.



Nr. 103003.

Hinterlegungsdatum: 22. August 1942, 9 Uhr.

Verbandsdruckerei AG, Bern, Laupenstrasse 7 a, Bern (Schweiz).
 Fabrik- und Handelsmarke.

Fahrpläne.

Übersichtskarte siehe Mitte Preis 80 Rappen Inhaltsverzeichnis auf Klappe
 Umschlagseite abgegriffen

RAPIDE

SOMMER-FAHRPLAN

Gültig: 4. Mai
 bis 4. Okt. 1942



(Die Marke wird in weiss, schwarz, rot und rötlichbraun ausgeführt.)

N° 103004.

Date de dépôt: 1^{er} septembre 1942, 18 h.

Emile Kohler, Rue du Rhône 60, Genève (Suisse).
 Marque de commerce.

Fourrures.

AU TIGRE ROYAL

Nr. 103005.

Hinterlegungsdatum: 7. September 1942, 19 Uhr.

Kunath's Geflügelfarm und Futterfabrik, Tellstrasse 110/114, Aarau (Schweiz). — Fabrik- und Handelsmarke.

Mittel zur Ungezieferbekämpfung, zum Weisseln von Ställen, zum Desinfizieren (äusserlich).

CARBOFIX

weisselt & desinfiziert

N° 103006.

Date de dépôt: 10 septembre 1942, 18 $\frac{1}{4}$ h.

Jean-Paul Held, Rue du Temple 6, Saint-Blaise (Neuchâtel, Suisse).
 Marque de fabrique.

Bracelets en cuir.

FIX VIT

Nr. 103007. Hinterlegungsdatum: 23. Oktober 1942, 11 Uhr.
H. Frey, Lengnau bei Biel (Schweiz).
Fabrik- und Handelsmarke.

Velobestandteile, Gummiwaren für die Velobranchen, für Sportartikel und für die sanitäre und Heizungsbranche. Installationsartikel für die sanitäre und Heizungsbranche. Elektrische Installationsartikel.



Nr. 103008. Hinterlegungsdatum: 14. September 1942, 16 Uhr.
Anna Locher-Hürlimann, Riedhüsli, Hünenberg, Post Cham (Schweiz).
Handelsmarke.

Medizinische Pillen zur Entwicklung der weiblichen Büste.



Nr. 103009. Date de dépôt: 1^{er} octobre 1942, 17³/₄ h.
Imprimerie de la Cluse SA., Rue du Pré-Jérôme 4, Genève (Suisse).
Marque de fabrique et de commerce.

Articles en papier et en carton, produits des arts graphiques, clichés, pierres lithographiques, plaques d'impression, caractères d'imprimerie.



Nr. 103010. Hinterlegungsdatum: 24. Oktober 1942, 18 Uhr.
Dr. Hans Herzog, Chemische Fabrik, Meilen (Zürich, Schweiz).
Fabrik- und Handelsmarke.

Pharmazeutische Produkte.

STOPFOL

Nr. 103011. Hinterlegungsdatum: 10. Oktober 1942, 20 Uhr.
Anton Vogels Söhne, Pieterlen (Bern, Schweiz).
Fabrik- und Handelsmarke.

Sicherheitsvorrichtung für Skl.

SEGUR

Nr. 103012. Hinterlegungsdatum: 21. Oktober 1942, 17¹/₄ Uhr.
Continental Gummi-Werke Aktiengesellschaft, Hannover (Deutsches Reich). — Fabrik- und Handelsmarke. — (Erneuerung der Marke Nr. 52874. Die Schutzfrist aus der Erneuerung läuft vom 21. Oktober 1942 an.)

Luftreifen für Fahrzeuge aller Art.

Centrum

Nr. 103013. Hinterlegungsdatum: 21. Oktober 1942, 18¹/₂ Uhr.
Fr. Sauter AG. Fabrik elektr. Apparate, Gotterbarmweg 135, Basel (Schweiz). — Fabrik- und Handelsmarke. — (Erneuerung der Marke Nr. 53272. Firma wie oben abgeändert. Die Schutzfrist aus der Erneuerung läuft vom 21. Oktober 1942 an.)

Elektrische Schaltautomaten, elektrische Heisswasserspeicher und elektrische Akkumulieröfen.



Nr. 103014. Hinterlegungsdatum: 22. Oktober 1942, 16 Uhr.
Cotex AG., Oswaldsgasse 13, Zug (Schweiz). — Handelsmarke.

Textilien aller Art.

COTEX

Nr. 103015. Hinterlegungsdatum: 23. Oktober 1942, 12 Uhr.
Jacob Schaerer, Drogerie Bahnhof Enge, Seestrasse 10, Zürich 2 (Schweiz). — Handelsmarke.

Pharmazeutische, kosmetische und Parfümerieprodukte.

ESQUIRE

Nr. 103016. Hinterlegungsdatum: 23. Oktober 1942, 15 Uhr.
Verbandstoff-Fabrik Zürich AG., Seefeldstrasse 153, Zürich 8 (Schweiz).
Handelsmarke.

Wäsche, Papierwaren aller Art, sanitäre, hygienische und Toiletteartikel, Verbandartikel.

SILVIS

Transmissions — Uebertragungen

Nr. 62734. — Montre Tellus SA., La Chaux-de-Fonds (Suisse). — Transmission à Cortébert Watch Co., Juillard & Cie, Cortébert (Jura bernois, Suisse). — Enregistré le 2 novembre 1942.

Nr. 88082. — August Belz, Goldach (Schweiz). — Uebertragung an Louis Koenig, Rue du Torrent 6, Vevey (Schweiz). — Eingetragen am 2. November 1942.

Nr. 96913, 97809. — Nivoc SA., Locarno (Suisse). — Transmission à Montres Choisi SA., Piazza Grande 6, Locarno (Suisse). — Enregistré le 2 novembre 1942.

Nr. 98566. — Frl. Erica Zarn, Zürich, und Marcel Antoine Guillaume-Gentil, Küsnacht (Schweiz). — Da Erica Zarn auf ihren Anteil an dieser Marke nebst dem dazugehörigen Geschäftsanteil verzichtet hat, verbleibt die Marke nur noch auf den Namen von Marcel Antoine Guillaume-Gentil, Forch, Küsnacht (Zürich, Schweiz) eingetragen. — Eingetragen am 2. November 1942.

Nr. 100212. — Nivoc SA., Locarno (Svizzera). — Trasmissione a Montres Choisi SA., Piazza Grande 6, Locarno (Svizzera). — Registrato il 2 novembre 1942.

Mitteilungen — Communications — Comunicazioni

Eidgenössische Luxussteuer

Aufforderung zur Erfüllung der Steuer- und der Anmeldepflicht

1. Durch den am 31. Oktober 1942 in Kraft tretenden Bundesratsbeschluss über die Luxussteuer (LStB) vom 13. Oktober 1942 werden die inländischen Detaillieferungen und der Eigenverbrauch folgender Waren der Steuer unterworfen:

nach Anlage I zum Luxussteuerbeschluss (nach dem Markenverfahren zu versteuerten Waren): Schaumweine, alkoholhaltige, in Flaschen aller Art; photographische Platten und Filme, unbelichtet, ausgenommen Röntgenplatten und -filme; Parfümerien und kosmetische Mittel, ausgenommen: Mittel zur Pflege des Mundes und der Zähne, Toilettenseife, Rasierseife in jeder Form;

nach Anlage II zum Luxussteuerbeschluss (nach dem Registerverfahren zu versteuerten Waren): Bodenteppiche, handgeknüpft; Felle, gegerbt und zugerichtet, zu Kürschnerarbeiten, ausgenommen: Katzenfelle zur Herstellung von Leibbinden; Pelzwerk und Kleidungsstücke mit Pelzfutter oder mit Pelzbesatz, ausgenommen: Kleidungsstücke und Mützen mit Besatz aus Fellen von Katzen, Kaninchen, einheimischen Schafen und Ziegen; Perlen, ungefasst; Edelsteine aller Art, ungefasst; Bijouterie, echt; Gold- und Silberschmiedwaren; Taschen- und Armbanduhren mit Gehäusen aus Platin, andere Uhren mit Taschenuhrwerk, mit Gehäusen aus Gold oder Platin, Uhren gefasst in Gold-, Platin- oder Silberwaren (montres-bijoux), oder mit Edelsteinen besetzt; photographische und Projektionsapparate, ausgenommen: Vergrößerungsapparate grosser Dimensionen, auf Schlitten oder Sockel montiert, für das graphische Gewerbe; Grammophone und Schallplatten; Radioapparate und deren Bestandteile.

2. Die Steuer beträgt beim Umsatz von Grammophonen und Schallplatten sowie von Radioapparaten und deren Bestandteilen 5% und in allen übrigen Fällen 10% des Detailverkaufswertes.

3. Luxuswaren gelten als im Detail geliefert, wenn sie der Abnehmer weder zur gewerbmässigen Weiterlieferung (als Wiederverkäufer) noch als Werkstoff für die gewerbmässige Herstellung von Waren bezieht. Als steuerbare Lieferung gilt auch die Ablieferung gegen Entgelt hergestellter, instandgestellter oder instandgehaltener Luxuswaren sowie die entgeltliche Ueberlassung von Luxuswaren zum Gebrauch oder zur Nutzung.

4. Eigenverbrauch liegt vor, wenn der Steuerpflichtige Luxuswaren, die er selbst herstellt oder durch eine steuerfreie Lieferung erhalten hat, anders als zur gewerbmässigen Weiterlieferung oder als Werkstoff für die gewerbmässige Warenherstellung verwendet.

5. **Steuerpflichtig ist, wer im Zollinlande gewerbmässig Luxuswaren im Detail liefert.**

Als gewerbmässig gilt auch die wiederholte gelegentliche Detaillieferung von Luxuswaren (Abwicklung von Gelegenheitsgeschäften), wenn sich aus den Umständen ergibt, dass sie auf Erwerb gerichtet ist.

6. Wer Luxuswaren nach Anlage I im Detail liefert, hat bei Lieferungen und beim Eigenverbrauch die Steuer vom Detailverkaufswert durch Verwendung von Luxussteuermarken zu entrichten. Diese können bei allen inländischen Poststellen sowie bei der Eidgenössischen Steuerverwaltung gegen Barzahlung oder Einsendung der Wertbeträge bezogen werden.

Die Luxussteuermarken sind vom Steuerpflichtigen vor der Auslieferung der Waren an den Kunden und vor Verwendung der Waren zum Eigenverbrauch auf den Luxuswaren oder auf deren Umhüllung aufzukleben und durch Aufdruck oder Aufschrift der Firma zu entwerfen.

7. Wer Luxuswaren der in Anlage II hievon bezeichneten Art im Detail liefert, hat die Steuer nach dem Registerverfahren zu entrichten und sich bis spätestens zum 30. November 1942 bei der Eidgenössischen Steuerverwaltung in Bern schriftlich anzumelden. Die Anmeldung, welche den Namen oder die Firma und die genaue Adresse sowie die Luxuswaren, welche vom Steuerpflichtigen im Detail geliefert werden, enthalten muss, kann in Briefform erfolgen (es werden keine besonderen Anmeldeformulare herausgegeben).

Wer seinen Geschäftsbetrieb erst nach dem 30. Oktober 1942 eröffnet, hat die Anmeldung noch vor dessen Eröffnung zu erstatten.

8. Für alle näheren Angaben wird verwiesen auf die von der Eidgenössischen Steuerverwaltung herausgegebene, bei allen Schaltern der inländischen Poststellen (oder bei der Eidgenössischen Steuerverwaltung in Bern) zum Preise von 50 Rappen erhältliche Drucksache, welche ausser dem LStB zahlreiche kurze Erläuterungen enthält.

Bern, den 30. Oktober 1942.

Eidgenössische Steuerverwaltung.

Impôt fédéral sur le luxe

Invitation à remplir ses obligations fiscales et son devoir de déclaration

1^o Du fait de l'entrée en vigueur, au 31 octobre 1942, de l'arrêté du Conseil fédéral instituant un impôt sur le luxe (AIL), arrêté du 13 octobre 1942, les livraisons au détail sur territoire suisse et la consommation particulière des articles suivants sont soumises à l'impôt:

selon l'annexe I à l'AIL. (articles subissant l'impôt selon la procédure d'estampillage): vins mousseux, avec alcool, en bouteilles de tous genres; films et plaques photographiques, non impressionnés, à l'exception des films et plaques pour la radiographie; parfumerie et cosmétiques, à l'exclusion des produits pour les soins de la bouche et des dents, des savons de toilette et du savon à barbe sous toutes ses formes;

selon l'annexe II à l'AIL. (articles subissant l'impôt selon la procédure d'immatriculation): tapis de pied noués à la main; peaux tannées et corroyées pour ouvrages de pelletterie, à l'exception des peaux de chat pour la confection de ceintures ventrières; fourrures et pièces d'habillement fourrées ou garnies de fourrures, à l'exception des pièces d'habillement et des casquettes et bonnets garnis de peaux de chat, de lapin, ou de mouton ou de chèvre indigènes; perles non montées; gemmes de tous genres non serties; bijouterie, vraie; orfèvrerie or et orfèvrerie argent; montres de poche et montres-bracelets en boîtes de platine et autres montres avec mouvement de montre de poche et en boîtes d'or ou de platine, montres montées dans des articles en or, platine ou argent (montres-bijoux), ou garnies de gemmes; instruments et appareils pour la projection et la photographie, à l'exclusion des appareils d'agrandissement de grande dimension, montés sur table ou sur socle, pour l'industrie des arts graphiques; gramophones et disques; appareils radiophoniques et leurs pièces détachées.

2^o L'impôt est de 5% sur le chiffre d'affaires en gramophones, disques et appareils radiophoniques et leurs pièces détachées et de 10% dans tous les autres cas.

3^o Sont livrés au détail les articles de luxe que l'acquéreur ne se fait livrer ni pour une nouvelle livraison professionnelle (c'est-à-dire en tant que revendeur) ni comme matière première pour la fabrication professionnelle de marchandises. Est aussi réputée livraison imposable la remise, contre rémunération, d'articles de luxe fabriqués, mis en état ou maintenus en bon état, ainsi que la cession contre rémunération de l'usage ou de la jouissance d'articles de luxe.

4^o Il y a consommation particulière quand le contribuable se sert des articles de luxe, qu'il a fabriqués lui-même ou dont il a obtenu livraison en franchise d'impôt, à d'autres fins qu'une nouvelle livraison professionnelle ou que leur emploi comme matière première pour la fabrication professionnelle de marchandises.

5^o Est contribuable celui qui livre professionnellement des articles de luxe au détail et sur territoire douanier suisse.

Est aussi considérée comme professionnelle la livraison au détail, occasionnelle mais répétée (conclusion d'affaires occasionnelles), d'articles de luxe, s'il résulte des circonstances qu'elle vise à des fins lucratives.

6^o Quiconque livre au détail des articles de luxe dont l'espèce est déterminée dans l'annexe I (voir ci-dessus), doit, pour ses livraisons et pour sa consommation particulière, acquitter l'impôt sur leur valeur de ventes au détail, au moyen d'estampilles ad hoc. Celles-ci sont délivrées dans tous les offices suisses de postes et par l'Administration fédérale des contributions, contre paiement au comptant ou versement de leur valeur.

Ces estampilles spéciales à l'impôt sur le luxe doivent être collées par le contribuable sur les articles en cause ou sur leur emballage, avant leur livraison aux clients ou avant leur utilisation constituant consommation particulière, et être oblitérées au moyen d'un timbre ou d'une inscription indiquant la raison de commerce.

7^o Quiconque livre au détail des articles de luxe dont l'espèce est déterminée dans l'annexe II (voir ci-dessus) doit acquitter l'impôt selon la procédure d'immatriculation et doit, jusqu'au 30 novembre 1942 au plus tard, remettre une déclaration écrite à l'Administration fédérale des contributions, à Berne. Cette déclaration peut se faire sous forme de simple lettre (il ne sera pas édité de formulaire de déclaration); elle doit indiquer le nom ou la raison commerciale et l'adresse exacte des contribuables ainsi que les articles de luxe qu'ils livreront au détail.

Pour les commerces qui seraient ouverts seulement après le 30 octobre, la déclaration doit s'effectuer avant l'ouverture.

8^o Pour tous renseignements complémentaires, il est renvoyé à l'aide-mémoire édité par l'Administration fédérale des contributions, brochure qui contient, outre l'AIL, de nombreuses explications et qui peut être acquise, au prix de 50 centimes, dans tous les bureaux de postes suisses ou de l'Administration fédérale des contributions, à Berne.

Berne, le 30 octobre 1942.

Administration fédérale des contributions.

Imposta federale sul lusso

Invito all'adempimento dell'obbligo fiscale e dell'obbligo d'iscrizione

1. In virtù del decreto del Consiglio federale concernente l'imposta sul lusso del 13 ottobre 1942 che entra in vigore il 31 ottobre 1942 (DIL), le forniture al minuto nella Svizzera e il consumo personale degli articoli seguenti sono assoggettati all'imposta:

secondo l'allegato I al decreto dell'imposta sul lusso (articoli la cui fornitura è imponibile secondo il sistema delle marche: Vini spumanti, contenenti alcoole, in bottiglie d'ogni genere; lastre e pellicole fotografiche, non impressionate, eccettuato lastre e pellicole radiografiche; articoli di profumeria e cosmetici, eccettuato: articoli per la cura della bocca e dei denti, saponi da toilette, saponi per la barba in ogni forma;

secondo l'allegato II al decreto dell'imposta sul lusso (articoli la cui fornitura è imponibile secondo la procedura d'iscrizione): Tappeti da pavimento, annodati a mano; pelli, conciate e preparate, per lavori da pellicciaio, eccettuato: pelli di gatto per la fabbricazione di ventriere; pellicce e abiti imbottiti o guarniti di pelliccia, eccettuato: abiti e berretti guarniti di pelli di gatto e di coniglio, di pecore e di capre indigene; perle, non montate; pietre preziose d'ogni genere, non montate; gioielleria vera; orificeria d'oro e d'argento; orologi da tasca e orologi a braccialetto con casse di platino, altri orologi con movimento d'orologio da tasca con casse d'oro o di platino, orologi montati su articoli d'oro, di platino o d'argento (orologi-bijoux) o dotati di pietre preziose; apparecchi fotografici e di proiezione, eccettuato: apparecchi d'ingrandimento di grandi dimensioni, montati su slitte o su zoccoli per le arti grafiche; grammofoni e dischi; apparecchi radiofonici e loro parti staccate.

2. Per la fornitura di grammofoni e di dischi, come pure di apparecchi radiofonici e delle loro parti staccate, l'imposta ammonta al 5% del valore di vendita al minuto, e al 10% dello stesso per la fornitura di tutti gli altri articoli.

3. Gli articoli di lusso sono forniti al minuto, se l'acquirente compera gli stessi per altro scopo che non sia una nuova fornitura professionale (quale rivenditore) o l'uso come materia prima per la fabbricazione professionale di merci. Come fornitura imponibile si considera pure la cessione, dietro relativa controprestazione, di articoli di lusso fabbricati, sistemati o mantenuti in efficienza, come pure la consegna onerosa di articoli di lusso per l'uso o per l'usufrutto.

4. Si ha consumo personale, quando il contribuente adopera articoli di lusso, che egli stesso ha ricevuto per mezzo di una fornitura esente dall'imposta, per altro scopo che non sia una nuova fornitura professionale o l'uso come materia prima per la fabbricazione professionale di merci.

5. È soggetto all'imposta chiunque, per professione, fornisce al minuto articoli di lusso sul territorio doganale svizzero.

Quale fornitura professionale si deve intendere anche la fornitura al minuto ripetuta e occasionale di articoli di lusso (disbrigo di affari d'occasione), se dalle circostanze emerge che essa mira ad un guadagno.

6. Chiunque fornisce al minuto articoli di lusso indicati nell'allegato I, deve, per le forniture e per il consumo personale, versare l'imposta sul valore di vendita al minuto, usando marche speciali. Queste possono essere acquistate presso tutti gli uffici postali svizzeri come pure presso l'Amministrazione federale delle contribuzioni contro pagamento in contanti oppure contro rimessa dei relativi valori.

Le marche devono essere dal contribuente incollate sugli articoli di lusso o sul loro imballaggio e obliterate per mezzo di un bollo o di un'iscrizione indicante la ditta, prima che gli stessi vengano consegnati ai clienti o usati per il consumo personale.

7. Chiunque fornisce al minuto articoli di lusso indicati nell'allegato II, deve versare l'imposta secondo la procedura d'iscrizione e deve annunciarli per iscritto, al più tardi entro il 30 novembre 1942, presso l'Amministrazione federale delle contribuzioni a Berna. La dichiarazione, che deve contenere il nome o la ditta e l'indirizzo esatto, come pure gli articoli di lusso che il contribuente fornisce al minuto, può essere stesa su lettera comune (non vengono distribuiti formulari d'iscrizione speciali).

Chiunque apra il suo esercizio commerciale solo dopo il 30 ottobre 1942, deve presentare la dichiarazione ancora prima dell'apertura dello stesso.

8. Per maggiori indicazioni può servire l'orientamento emanato dall'Amministrazione federale delle contribuzioni, in vendita al prezzo di 50 cent. presso gli sportelli degli uffici postali svizzeri (oppure presso l'Amministrazione federale delle contribuzioni a Berna), il quale contiene, oltre il decreto dell'imposta sul lusso, numerose spiegazioni brevi. 254.31.10.42.

Berna, 30 ottobre 1942. Amministrazione federale delle contribuzioni.

Redaktion:

Handelsabteilung des Eidgenössischen Volkswirtschaftsdepartements in Bern

Rédaction:

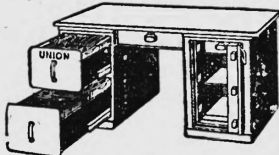
Division du commerce du Département fédéral de l'économie publique à Berne

Prostata Leiden

Die organotherapeutische Medikation behandelt erfolgreich die Krankheiten der Vorstehdrüsen (Prostata). Prostatablenny-Tabletten sind gegen alle akuten und chronischen Krankheiten der Prostata zu empfehlen.
Kurpackung Fr. 9.75, in den Apotheken erhältlich.

Ordnung und Sicherheit!

UNION-
Kassensabrik AG.
Zürich
Albisriedenstrasse 257



Ausstellung und Verkauf: Löwenstrasse 2, „Schmidhof“.

Inserate haben im Schweizerischen Handelsamtsblatt Erfolg

Zu verkaufen

zwei eventuell vier gebrauchte

eiserne Tanks

aus starkem Eisenblech von je ca. 12500 Liter Inhalt. Aeusserer Länge 5,48 m, Durchmesser 1,70 m, Gewicht pro Stück ca. 3500—4000 kg. Der Verkauf erfolgt ab Baustelle in Aarberg.

Offerten sind zu richten an **Müller & Co.**, Bauunternehmung, Aarberg. U 45

Zum Apéritif in die

Metro-Bar

Fraumünsterstr. 14, Leitung G. Subser

Verbindung gesucht

mit **Werkzeugfabrik, Fabrik der Metallbranche** oder entsprechendem **Konsortium** zwecks Abgabe der Fabrikationslizenz eines den Markt beherrschenden Werkzeuges. Z 589

Anfragen leistungsfähiger, kapitalkräftiger Firmen unter Chiffre Qc 10941 Z an Publicitas Zürich.

AG. vormals Kistenfabrik Zug

Liefert Kisten für jede Branche. Spezialität: Gezinkte Kisten, genietet und verleimt. Bierkisten, Werkstattkisten, Schubladenkisten, in solider, fachmännischer Anslührung. Lz 19

Luxussteuer

Die grundlegenden, im Schweizerischen Handelsamtsblatt erschienenen diesbezüglichen Texte sind in einer kleinen Broschüre zusammengefasst worden. Diese ist zum Preis von Fr. —.45 bei Voreinzahlung auf unsere Postcheckrechnung III 5600 oder gegen Nachnahme erhältlich.

Administration des Schweiz. Handelsamtsblattes, Bern.

«Catag» Cartonnagenfabrik Freiburg AG.

in Freiburg

Ordentliche Generalversammlung der Aktionäre

Dienstag, den 17. November 1942, vormittags 11 Uhr, im Konferenzzimmer des Bahnhofbuffets Freiburg.

Traktanden: 1. Protokoll. 2. Vorlage der Jahresrechnung 1941/42 und Décharge-erteilung an Verwaltungsrat und Direktion. 3. Beschlussfassung über das Jahresergebnis. 4. Wahlen. 5. Verschiedenes.

Die Rechnung und Bilanz sowie der Revisorenbericht liegen von heute an im Bureau der Gesellschaft zur Einsicht der Aktionäre auf. Die Stimmkarten können daselbst gegen Ausweis bis zum 14. November 1942 bezogen werden.

Freiburg, den 30. Oktober 1942.

Der Verwaltungsrat.

Société des forces motrices de l'Avançon, Bex**Emprunt hypothécaire 1^{er} rang 3 3/4 % 1939 de fr. 4 500 000**

Ensuite du tirage au sort effectué ce jour par devant M^e F. Isoz, notaire à Lausanne, conformément aux dispositions du contrat d'emprunt, les 90 obligations du nominal de 500 francs chacune dont les numéros suivent seront remboursées, au pair, le 1^{er} février 1943:

120	1043	2005	3008	4020	5036	6159	7155	8001
386	1114	2024	3095	4043	5056	6250	7178	8099
493	1192	2085	3149	4061	5092	6256	7376	8296
518	1335	2250	3314	4097	5254	6321	7496	8326
577	1352	2362	3499	4343	5509	6377	7565	8359
688	1400	2500	3503	4447	5511	6572	7591	8377
721	1512	2584	3600	4584	5564	6647	7616	8613
815	1608	2669	3816	4669	5797	6750	7754	8751
899	1908	2916	3944	4780	5900	6802	7770	8800
975	1973	2988	3971	4833	5987	6847	7771	8973

L'Intérêt de ces titres cessera de courir dès le 1^{er} février 1943.

Le remboursement aura lieu contre remise des obligations munies de tous les coupons non échus à la **Banque cantonale vaudoise** à Lausanne et à la **Banque commerciale de Bâle**, à Bâle, ainsi qu'à tous leurs sièges, succursales et agences. L 303

Lausanne, le 23 octobre 1942.

Banque cantonale vaudoise.

HOPAG SA.

Holding de participation et de gestion de brevets industriels

Renvoi de convocation

L'assemblée générale extraordinaire convoquée pour le 8 novembre 1942, à 15 heures, au siège social de Mendrisio, est renvoyée pour cause d'absence de l'administrateur au service militaire, et la convocation sera publiée à nouveau en temps utile. O 59

Mendrisio, 4 novembre 1942.

L'administrateur unique.

Schweizerische Milch-Gesellschaft AG., Hochdorf**Obligations-Anleihe vom 31. Oktober 1938**

Der am 31. Oktober 1942 verfallene Obligationenzins wird gegen Coupon Nr. 4 mit Fr. 4.—, abzüglich Couponssteuer, am Schalter unseres Bureaus in Hochdorf sowie an den Kassen folgender Banken ausbezahlt:

Volksbank Beromünster und deren Filiale in Hochdorf,
Volksbank in Hochdorf und deren Filiale in Luzern,
Schweizerischer Bankverein in Zofingen.

Lz 148

Hochdorf, den 30. Oktober 1942.

Der Verwaltungsrat.

Todesanzeige

Wir machen die schmerzliche Mitteilung, dass

Herr

Alfons E. Rappenecker

Direktor

am 3. November infolge eines Herzschlages im Alter von 59 Jahren gestorben ist.

Mit dem verehrten Verstorbenen verlieren wir den weitblickenden und anermüdeten Leiter unseres Unternehmens. Herr Rappenecker wird uns unvergesslich bleiben.

Bern, } den 3. November 1942.

Verwaltungsrat und Personal der
Teleradio AG., Lugano-Bern.

Trauerfeier Montag, den 9. November 1942, vormittags 10.30 Uhr, in der Kapelle des Burgerspitals in Bern.

Les Ingénieurs, techniciens et le personnel de la Société française radio-électrique, service essais et constructions, ont le profond regret de faire part du décès de leur directeur

Monsieur

Alfons E. Rappenecker

survenu subitement le 3 novembre 1942 à Berne. Ils garderont à leur chef estimé un souvenir ému et reconnaissant.

Bumpliz, le 3 novembre 1942.

Société française radio-électrique, Paris
succursale de Berne
service essais et constructions

Culte lundi le 9 novembre, à 10 heures 30, à la chapelle du Burgerspital, Berne.

Impôt sur le luxe

Les textes suivants ont été réunis en une petite brochure:

Arrêté fédéral instituant un impôt sur le luxe.

Ordonnance n° 1 DFD. concernant l'interdiction de céder au détail des articles de luxe.

Ordonnance n° 19 du DEP. concernant le transfert de l'impôt sur le luxe.

Jugement des cas où l'impôt sur les objets de luxe à l'importation a été éludé ou contourné.

Impôt sur l'importation d'articles de luxe.

Invitation à remplir ses obligations fiscales et son devoir de déclaration.

Cette brochure de 16 pages peut être commandée contre versement préalable de 45 ct. à notre compte de chèques postaux III 5600 ou contre remboursement.

Nous rendons attentifs au fait que notre brochure contient seulement les textes législatifs fondamentaux et non pas les explications qui les concernent. Ces dernières figurent dans une brochure à part qui peut être acquise dans tous les bureaux de poste suisses au prix de 50 ct.

Administration de la Feuille officielle suisse du commerce, Berne.

SEVA, Lotteriegenossenschaft für Seeschutz, Verkehrswerbung und Arbeitsbeschaffung

Ziehungsliste 23. Emission

In der öffentlichen und unter amtlicher Aufsicht durchgeführten Ziehung der 23. SEVA-Lotterie, die am 3. November 1942 in Biel stattfand, wurden folgende Treffer ausgelost:

1 Treffer von Fr. 50 000.—: Nr.	211602			
1 Treffer von Fr. 20 000.—: Nr.	240297			
2 Treffer von Fr. 10 000.—: Nrn.	062714	118995		
5 Treffer von Fr. 5 000.—: Nrn.	052908	126532	173715	240896
	248898			
10 Treffer von Fr. 2 000.—: Nrn.	072253	107232	117345	143726
	164816	166085	175980	183380
	223077	236017		
50 Treffer von Fr. 1 000.—: Nrn.	051093	064286	068733	070801
	074352	077741	087186	101418
	106697	108338	109081	115040
	132528	137334	139615	140798
	142207	146636	149653	155706
	164808	165315	167745	171496
	172497	177769	178985	180813
	189713	194876	196943	198975
	204557	209031	213363	221771
	223076	224673	228373	230274
	233556	235327	235525	237223
	242736	243972	244494	244992
	246383	248721		
100 Treffer von Fr. 500.—:				
Alle Lose mit den Endzahlen:	0207	0825	5896	6656 8624
400 Treffer von Fr. 100.—:				
Alle Lose mit den Endzahlen:	087	939		
400 Treffer von Fr. 50.—:				
Alle Lose mit den Endzahlen:	435	570		
1400 Treffer von Fr. 25.—:				
Alle Lose mit den Endzahlen:	167	327	418	563 660
	690	905		
20 000 Treffer von Fr. 10.—:				
Alle Lose mit der Endzahl:	4			

Die Treffer werden vom 4. November 1942 hinweg eingelöst.

Die Gewinnlose der Treffer von Fr. 1000.— und mehr sind im Lotteriebureau der SEVA, Marktgasse 28 in Bern, vorzuweisen oder mit eingeschriebenem Brief zuzustellen. Das Lotteriebureau veranlasst nach erfolgter Kontrolle die Auszahlung des Gewinnes.

Die übrigen Treffer sind direkt bei der Kantonalbank von Bern und ihren Filialen einzukassieren. Sie können auch bei jeder Losverkaufsstelle sowie direkt bei unserem Lotteriebureau gegen Lose der 24. Emission umgetauscht werden.

Von allen Treffern über Fr. 50.— muss die eidgenössische Wehrsteuer von 5% in Abzug gebracht werden.

Auf Verlangen erfolgt nach vorheriger Einsendung des Trefferloses Zustellung des Gegenwertes durch die Post; Porto und Versandkosten zu Lasten des Gewinners.

Die Lotteriegenossenschaft ist berechtigt, an jeden Inhaber eines Trefferloses ohne weiteres Zahlung zu leisten. Dessenungeachtet behält sie sich jede ihr gutschneidende Kontrollmassnahme vor.

Treffer, die sechs Monate nach Veröffentlichung der Ziehungsliste im Schweizerischen Handelsamtsblatt, d. h. bis zum 5. Mai 1943, nicht erhoben werden, fallen der Veranstalterin zu.

Bern, den 3. November 1942.

SEVA, Lotteriegenossenschaft.

Öffentliches Inventar — Rechnungsruf

(Art. 582 ff. ZGB. und § 12 des Dekretes vom 18. Dezember 1911)

Erblasser:

Boss Eduard Johann Heinrich,

Sohn des Eduard Heinrich, von Seftigen, Glasmaler, wohnhaft gewesen Mattenhofstrasse 28 in BERN, verstorben am 30. August 1942.

Eingabefrist bis und mit 10. November 1942:

- für Forderungen und Bürgschaftsansprüche: beim Regierungstatthalteramt II von Bern;
- für Guthaben des Erblassers bei Notar Emil Wälti, Bahnhofplatz 8 in Bern. Die Eingaben sind schriftlich und gestempelt einzureichen. Für nicht angemeldete Forderungen haften die Erben weder persönlich noch mit der Erbschaft (Art. 590 ZGB).

Massverwalter: Herr Werner Rudolf, cand. jur. in Wabern. Das Geschäft des Erblassers Monbijoustrasse 20 wird während der Dauer des öffentlichen Inventars unter der Aufsicht des Massverwalters in bisheriger Weise weitergeführt.

Bern, den 6. Oktober 1942.

Der Beauftragte:
Emil Wälti, Notar.

Société Anonyme Fiduciaire Suisse

Zürich BALE Genève
Bahnhofstrasse 66 St.-Albananlage 1 Rue du Mont-Blanc 8

40
Jahre



Minimax
A.-G.
Zürich
(Gegründet 1902)

PATENTE
KIRCHHOFER,
RYFFEL & CO.
ZÜRICH, BAHNHOFSTR. 58

TEL 706.06
Auskunftei IPA
Poststr. 8
Zürich

Warenumsatzsteuer

Die verschiedenen, im Schweizerischen Handelsamtsblatt erschienenen diesbezüglichen Texte sind zum Preis von Fr. —.90 (Porto inbegriffen) bei Voreinzahlung auf unsere Postcheckrechnung III 5600 erhältlich. Um Irrtümer zu vermeiden, sind separate schriftliche Bestätigungen dieser Einzählungen nicht erwünscht.

Administration des Schweiz. Handelsamtsblattes, Bern.

Se non è vero
è ben trovato

sagt das Sprichwort.

Wenn etwas aber Wirklichkeit und dazu noch sehr gut gefunden ist, so sollte man es sich zum mindesten ansehen.

Die

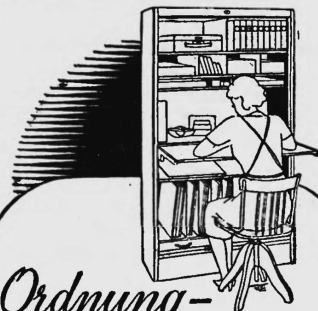
Lager-Kontrolle Ustera Stäffel-Sicht

vereint viele Vorzüge in sich. Mit dieser Art von Karteneinreihung ist man der Lösung einer Vollschichtkarte am nächsten.

Bitte verlangen Sie Prospekt 7/II.

E. Keller AG., Uster (Zch.)

Spezialhaus für neuzeitliche Büro-Organisation



Ordnung-
eine Wohltat

Alles, von d. Schreibmaschine bis zur Büroklammer, lässt sich im PROVARIA-Wechselschrank zweckmässig und raumsparend versorgen. Die beliebige Verstellbarkeit seiner Trennwände und Tablare ermöglicht 100%ige Raumaussnutzung und übersichtliche Ordnung. Der PROVARIA ist Pult, Schrank, Schreibmaschinenschrank und neuerdings auch Registraturschrank in einem. Prospekt durch Tel. 3 46 80

bürofümer
ZÜRICH MÜNSTERHOF

BÜROFÜR ORDNUNG

Schwob frères & Cie SA., La Chaux-de-Fonds

Messieurs les actionnaires de la société sont convoqués à

l'assemblée générale extraordinaire

qui aura lieu le mercredi 18 novembre 1942, à 14 heures 15, dans les bureaux de la société.

ORDRE DU JOUR:

1. Modifications des statuts.
2. Nomination d'un contrôleur.
3. Divers.

N 68

La Chaux-de-Fonds, le 3 novembre 1942.

Tavannes Watch Co. SA., Tavannes

Messieurs les actionnaires de la société sont convoqués à

l'assemblée générale extraordinaire

qui aura lieu le mercredi 18 novembre 1942, à 15 heures 15, dans les bureaux de Schwob frères & Cie SA., à La Chaux-de-Fonds.

ORDRE DU JOUR:

1. Modifications des statuts.
2. Divers.

N 69

Tavannes, le 3 novembre 1942.

Tavannes Machines Co. SA., Tavannes

Messieurs les actionnaires de la société sont convoqués à

l'assemblée générale extraordinaire

qui aura lieu le mercredi 18 novembre 1942, à 16 heures 15, dans les bureaux de Schwob frères & Cie SA., à La Chaux-de-Fonds.

ORDRE DU JOUR:

1. Modifications des statuts.
2. Divers.

N 67

Tavannes, le 3 novembre 1942.